



Veranstaltungskalender für das Jahr 2022

Termine bis 31. Oktober mitteilen

Engen. Jährlich erstellt die Stadt Engen einen Veranstaltungskalender, der im *Hegaukurier* und auf der Homepage der Stadt Engen veröffentlicht wird. Beim Vereinsforum wird der Entwurf des Veranstaltungskalenders ausgelegt.

Hierbei haben die Vereine die Möglichkeit, Überschneidungen festzustellen und die Termine bei Bedarf noch rechtzeitig vor der Veröffentlichung im *Hegaukurier* zu ändern.

Damit alle Termine aufgenommen werden können, werden die Vereine gebeten, die Termine für den Veranstaltungskalender 2022 bis spätestens **31. Oktober 2021** im Bürgerbüro der Stadt Engen zu melden.

Bittelbr. Glockästupfer General- versammlung

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Glockästupfer 1990 laden alle passiven und aktiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner am Samstag, 23. Oktober, um 15.30 Uhr zu ihrer Generalversammlung in die Hohenhewenhalle in Welschingen ein. Eventuelle Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis zum 20. Oktober schriftlich beim Vorstand einzureichen. Die Halle wird großzügig gestuhlt, um den erforderlichen Abstand einhalten zu können. Des Weiteren sind Desinfektionsspender angebracht. Bitte außerhalb des Sitzplatzes ausreichend Abstand halten und eine Mund-Nasen-Maske tragen. Es gelten die aktuelle Corona-Verordnung sowie die 3G-Regelung.

Haus- und Straßensammlung

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge
bittet um Spenden

Hegau. Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge um Spenden. Die Sammlung findet seit 17. Oktober bis 21. November statt.

Der Volksbund betreut die Ruhestätten von über 2,8 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Die Jugendarbeit des gemeinnützigen Vereins in Deutschland und Europa verbindet Nationen unter dem Motto »Gemeinsam für den Frieden«.

Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine Jugend- und Schularbeit. Die Arbeit des Vereins wird von ehrenamtlichen Helferinnen

und Helfern getragen. Die Sammlung fand aufgrund der Corona-Pandemie im letzten Jahr zum ersten Mal seit 1919 nicht statt. Dies war ein einmaliger Vorfall, da sich der humanitäre Verein durch Spenden finanziert. Die Spenden werden für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten, die Beantwortung von Suchanfragen sowie für den Ausbau der Bildungs- und Jugendarbeit verwendet.

Der Konstanzer Landrat Zeno Danner ruft zur Spende für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge auf: »Unterstützen Sie die Sammlung im Sinne der Völkerverständigung und Erinnerungskultur. Mein Dank gilt allen, die sich für dieses wichtige Anliegen einsetzen«.

Lustiger Animationsfilm in der Stadtbibliothek

»Lange Nacht ab acht« entführt am 29. Oktober
an die italienische Riviera

Engen. Am Freitag, 29. Oktober, um 19 Uhr, können alle Kinder ab acht Jahren in der Stadtbibliothek Engen mit einem tollen Kinofilm in die Herbstferien starten: Die neue warmherzige Pixar-Comedy spielt in einem wunderhübschen Küstenörtchen an der italienischen Riviera. Hier erlebt der kleine Junge Luca zusammen mit seinem besten Freund den Sommer seines Lebens - voller Eis, Pasta und endloser Roller-Fahrten. Doch über all dem Spaß liegt ein tiefes Geheimnis: Luca ist ein (total nettes) Seeungeheuer aus einer anderen Welt, die

unterhalb der Wasseroberfläche des Meeres liegt.

Für jedes Kind gibt es bei der »Langen Nacht ab acht« eine Naschtüte. Ein Getränk sollte selbst mitgebracht werden. Über eine kleine Spende freut sich der Förderverein.

Um Anmeldung mit Angabe der Kontaktdaten wird in der Stadtbibliothek gebeten, da die Plätze begrenzt sind. Mund-Nasen-Schutz ist mitzubringen.

Die Veranstaltung dauert bis circa 20:35 Uhr. Weitere Informationen sind unter Telefon 07733/501839 oder in der Stadtbibliothek erhältlich.

Jugendfeuerwehr Engen engagiert sich

Schrottsammlung am 23. Oktober

Engen. Am kommenden Samstag, 23. Oktober, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrottholsammlung in der Kernstadt durch.

Die Fahrzeuge werden ab 8 Uhr durch Engen fahren, um den am Straßenrand bereitgestellten Schrott einzusammeln.

Bitte beachten: Nicht mitgenommen werden Kühlschränke, Kühltruhen, Autoreifen mit Felgen sowie Ölöfen, die nicht durch eine Spezialfirma gereinigt wurden.

Bei weiteren Fragen zur Schrottsammlung bitte unter Tel. 0176/20273321 melden.

STEINSTOCKER
QUALITÄT IST UNVERGÄNGLICH
Grabmale & Naturstein

Friedrich-List-Str. 11
78234 Engen-Welschingen
am Kreisverkehr, Tel. 07733/5424



Zum 15. Oktober 2021 passen wir die **Corona-Verordnung** an.

➔ Das **dreistufige Warnsystem** mit Basis-, Warn- und Alarmstufe gilt weiterhin.

Neues 2G-Optionsmodell:

- » **Keine Maskenpflicht** für Besucher*innen von Einrichtungen in der Basisstufe
- » **Keine Personenbeschränkung** bei Veranstaltungen



Erklärung, Übersicht und FAQ auf **Baden-Württemberg.de**



Veranstaltungen

- Wochenmarkt**, Donnerstag, 21. Oktober, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
- Förderverein Stadtbibliothek**, Büchermarkt, Samstag, 23. Oktober, 10 bis 16 Uhr, neue Stadthalle
- Stadt Engen & Touristik Engen**, Führung mit Nachtwächter und Bürgersfrau, Samstag, 23. Oktober, 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
- Hundesportfreunde Hegau-Welschingen**, Rally-Obedience-Prüfung, Sonntag, 24. Oktober, ganztags, Vereinsheim

Abfalltermine

Mittwoch,	20.10.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	23.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Donnerstag,	28.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Freitag,	29.10.	Problemstoffsammlung 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	02.11.	Biomüll Ortsteile
Mittwoch,	03.11.	Biomüll Engen
Samstag,	06.11.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	08.11.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	13.11.	Elektroschrott Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	15.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	16.11.	Biomüll Engen

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de
 Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811
Bänderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka-Markt Holzky, Hegaustraße 5A
Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Spendeaktion am 30. Oktober von 10 bis 14.30 Uhr in der Hohenhewenhalle in Welschingen

Welschingen. Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende. Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind zum Beispiel nur maximal vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spenderfähigen zur Spende am Samstag, 30. Oktober, von 10 bis 14:30 Uhr in der Hohenhewenhalle in Welschingen, Schulweg 5, Engen-Welschingen. Hier geht es zur Terminreservierung: <https://terminreservierung.blutspende.de>. Das DRK bittet, nur zur Blutspende zu kommen, wenn man sich gesund und fit fühlt. Nach

einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die innerhalb der letzten zehn Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein. Alle Informationen sind unter www.blutspende.de/corona zu finden. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800-1194911.



Bücher zu Pfundspreisen

**Großer Büchermarkt am 23. Oktober
von 10 bis 16 Uhr in der neuen Stadthalle**

Engen. Nachdem die Corona-Zahlen dank der vielen Impfungen zurückgegangen sind und der Förderverein der Stadtbibliothek Engen nach langem Suchen doch noch einen Lager- raum für die Spendenbücher gefunden hat, wird am Samstag, 23. Oktober, zwischen 10 und 16 Uhr der große Büchermarkt in der neuen Stadthalle stattfinden mit einer großen Auswahl an Büchern für Jung und Alt, CDs und Spielen. Wie seit vielen Jahren lautet das Motto »Bücher zu Pfunds-Preisen«, das heißt, die Bücher werden nach Gewicht bezahlt. Dabei sind die Preise seit fünf Jahren unverändert. Bücherspenden können am Freitag, 22. Oktober, ab 15 Uhr bis abends in die Stadthalle gebracht werden. Bitte etwas Zeit mitbringen, denn der Förderverein darf nur jeweils zwei Personen mit ihren Kisten ins Foyer

einlassen. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln (GGG und Maske). Leider entfallen Schmöcker-Café und Kinderbasteltisch. Dafür gibt es Kuchen zum Mitnehmen, dafür gerne eine Box mitbringen. Kein Büchermarkt ohne helfende Hände: Wer einen Kuchen spenden möchte, wendet sich bitte unter Tel. 07733/501839 an die Bibliothek, ebenso diejenigen, die beim Aufbau und Einsortieren am Freitag, 22. Oktober, zwischen 14.30 und 20 Uhr und zum Markt am Samstag zwischen 9.30 Uhr und 17 Uhr (Abbau) helfen wollen. »Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit all unseren treuen Helfern, Mitgliedern, Kunden, Spendern, Besuchern, Interessierten, Leseratten und all denjenigen, die dies noch werden wollen«, so die Verantwortlichen des Fördervereins der Stadtbibliothek Engen.



Zum großen Büchermarkt lädt der Förderverein der Stadtbibliothek Engen am kommenden Samstag, 23. Oktober, von 10 bis 16 Uhr in die neue Stadthalle ein. »Selbstverständlich dürfen auch Schülerinnen und Schüler zum Markt kommen«, betont die Fördervereins-Vorsitzende Jutta Pfitzenmaier auf eine entsprechende Frage, »denn sie werden ja in der Schule getestet. Ältere Schülerinnen und Schüler bitten wir jedoch, ihren Schülerschein mitzubringen. Dann können sie nach Herzenslust stöbern«. Für alle anderen Besucherinnen und Besucher gilt 3G: geimpft, genesen oder getestet. »In der Stadthalle werden wir keine Tests anbieten können. Es gilt außerdem die Maskenpflicht«, so Jutta Pfitzenmaier.

Bild: Archiv Förderverein Stadtbibliothek

Landfrauen

Socken stricken

Bargen. Unter fachkundiger Anleitung der Referentinnen der Landfrauen Stockach-Engen Conny und Maria findet viermal donnerstags (4., 11., 18. und 25. November) um 19.30 Uhr der Kurs »Socken stricken« im Bürgerhaus in Bargen statt. Der Kurs kostet 3 Euro. Anmeldung bei Andrea Lang, Telefon 07733/8571 oder 0172/7235173.

Altdorfgemeinde Engen

Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Altdorfgemeinde Engen lädt am Samstag, 6. November, um 19 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung ins »Capri« ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Berichten vor allem die anstehenden Termine. Alle Mitglieder, Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.

Meisterwerkstatt

**Haben Sie
Fernsehnummer?
Dann Dietrich Nummer!**

0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Eigener Kundendienst

Trachtengruppe Engen

Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 20. Oktober, um 19 Uhr im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn zu ihrer Jahreshauptversammlung.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Noch bis 7. November: »homo animalis« von Abi Shek
FORUM REGIONAL:	Noch bis 14. November: »Mancherorts - Farbe-Form-Veränderung« von Bette Bayer
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr Sa. + So. 11-18 Uhr Nur mit tagesaktuellem negativen Corona-Test, Impf- oder Genesungsausweis. Es besteht Maskenpflicht (medizinische oder FFP2-Maske).
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familientag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 7. November

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

**Für gemütliche
Abende
zu Hause**

finden Sie bei uns
erstklassige nationale und
internationale Weine;

eine erlesene Auswahl an
**Single-Malt Whiskys,
Liköre und Spirituosen**

zu einem hervorragenden
Preis-Leistungs-Verhältnis.

Öffnungszeiten

Mo. – Sa.	8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi.	14.00 – 18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00 – 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-Gebhart.de



Mit dem großen Pferd ging es für Katze, Hund, Schwein und Ente über Stock und Stein. Die Kinder machten in der Stadtbibliothek in der Veranstaltung »Mit Zwei dabei« tüchtig mit und durften auf dem Schoß ihrer Eltern auch eine Runde galoppieren. Im Anschluss wurde ein kleines Pferdchen zum Spielen gebastelt. Die nächste Lesestunde für die ganz Kleinen findet am Montag, 15. November, um 15:30 Uhr statt.

Bild: Stadt Engen

Frühzeitig die Nachfolge planen

Kostenfreie Erstberatung zur Unternehmensnachfolge

Engen. Das Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen eine kostenfreie Erstberatung an. In einem unverbindlichen und vertraulichen Gespräch vermitteln die Steinbeis-Experten einen ersten Überblick (Übergabe-Möglichkeiten, Ablauf, mögliche Fallstricke).

Das übergeordnete Ziel der Kooperation ist der Erhalt der re-

gionalen Wirtschaftskraft durch die rechtzeitige und systematische Vorbereitung von Unternehmensnachfolgen.

Unternehmen sind daher eingeladen, die unverbindliche Beratung frühzeitig und auch ohne konkrete Verkaufsabsichten zu nutzen. Interessenten können die Beratung über das Formular auf der Webseite des Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau beantragen: <https://www.wfv-hegau.de/unternehmensnachfolge/>.



Die Stadt Engen sucht Wohnraum für afghanische Ortskräfte in Engen

Die Stadtverwaltung bittet deshalb, dass sich die Eigentümer von leerstehenden Wohnungen oder Häusern melden, wenn sie Wohnraum an die Stadt Engen vermieten möchten. Sie können **direkt mit der Stadtverwaltung einen Mietvertrag abschließen** und wir werden Ihr Objekt dann an Geflüchtete untervermieten. **Infolge dessen steht die Stadt Engen für die Mieterpflichten ein;** die Mietzahlungen und die Abrechnung der Nebenkosten erfolgen ebenfalls direkt über die Stadt Engen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Sollten Sie über freien Wohnraum verfügen und diesen vermieten wollen, setzen Sie sich bitte mit der Integrationsbeauftragten Lisa Hensler, Tel. 07733/502-219 oder E-Mail: LHensler@engen.de, in Verbindung.

Interesse erfahrungsgemäß nicht groß

Gemeinderat will Thema »Mitfahrbänke« nicht weiter verfolgen

Eine Sitzbank im öffentlichen Raum, auf der man Platz nimmt und dadurch signalisiert, dass man auf eine spontane, kostenlose Mitfahrgelegenheit zu einem bestimmten Ziel hofft - das ist der Sinn einer »Mitfahrbank«. Da im letzten Bürgermeisterwahlkampf von Seiten eines Bürgers die Installation von »Mitfahrbänken« in den Engener Ortsteilen angeregt worden war, recherchierte die Stadtverwaltung zu diesem Thema und stellte die Ergebnisse dem Gemeinderat vor. Dieser beschloss einstimmig, das Thema »Mitfahrbänke« nicht aktiv weiter zu verfolgen. Sollte sich eine Initiative nachhaltig dafür engagieren oder Bürger ihren konkreten Bedarf anmelden, ist eine Unterstützung von Seiten der Stadt grundsätzlich denkbar.

Engen (her). In der Regel werden »Mitfahrbänke« von lokalen zivilgesellschaftlichen Akteuren (Bürgerinitiativen, AWO, Caritas, Seniorenverbänden, Umweltverbänden und anderen) initiiert und betreut. Häufig ist werden diese Gruppen von der Standortkommune dabei unterstützt, zum Beispiel beim Aufstellen der Bänke. Kommunen sind jedoch in der Regel keine »Betreiber« von Mitfahrbänken. »In verschiedenen Berichten wird ausgeführt, dass in der Praxis für das Gelingen dieses Projektes ein »Kümmerer« unerlässlich und wesentlicher Erfolgsfaktor ist«, führt Peter Freisleben in der Sitzungsvorlage zur jüngsten Gemeinderatsitzung aus. In der Regel sei dafür ehrenamtliches Engagement erforderlich.

»Grundsätzlich kann man feststellen, dass Mitfahrbänke nur funktionieren, wenn das Angebot im Öffentlichen Personennahverkehr unzureichend ist«, so Freisleben. In Engen und den

Stadtteilen gebe es jedoch ein relativ gutes und erst im Jahr 2020 erweitertes ÖPNV-Angebot. In der Regel gelte in der Hauptverkehrszeit ein Stundentakt. Der ÖPNV werde mit seinen festen Fahrzeiten als verlässlich beurteilt. Gelegenheitsfahrer würden sich in der Regel nicht auf eine zufällige Mitnahmemöglichkeit - und das damit verbundenen Risiko zu langer Wartezeit - verlassen, wenn zum Beispiel ein Termin im Kernort wahrzunehmen sei, zeigt sich Freisleben überzeugt. Auch Berufspendler würden eine dauerhafte, verlässliche Mitfahrgelegenheit bevorzugen. Problematisch könnte zudem die Mitnahme von Kindern und minderjährigen Jugendlichen sein. Neben Sicherheitsbedenken gilt es aus Sicht der Verwaltung auch zu berücksichtigen, dass man mit einem solchen Angebot quasi in Konkurrenz zum ÖPNV trete. Die Folge könnte sein, dass der ÖPNV noch weniger genutzt und in der Folge das öffentliche Angebot ausgedünnt werden könnte, führte Freisleben aus.

Generell hätten die Recherchen im Internet ergeben, dass dort, wo solche Bänke umgesetzt wurden, die Resonanz in der Bevölkerung gering ist. Diese Einschätzung belegte Freisleben auch mit den Erfahrungen von Kommunen in der Region. Auch Ortsvorsteher Reinhold Mayer sieht für Biesendorf keinen Bedarf. Interessenten aus dem Ortsteil würden sich selbst organisieren.

»Aus Sicht der Verwaltung wäre das Angebot von Mitfahrbänken nur durch eine überzeugende Initiative aus der Bürgerschaft erfolgreich umzusetzen«, lautet das Resümee von Peter Freisleben. Voraussetzung wäre ein tatsächlicher Bedarf seitens der Bevölkerung sowie ein nachhaltiges ehrenamtliches Engagement (Kümmerer).

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

»Der Grolltroll«

Traumstunde für Kinder ab vier Jahren am 8. November

Engen. Ein Grolltroll treibt am Montag, 8. November, um 15 Uhr in der Traumstunde sein Unwesen. Anmeldung ab Donnerstagvormittag unter der Telefonnummer 07733/501839 in der Stadtbibliothek Engen. Kinder über sechs Jahre müssen einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen. Nähere Informationen zu den aktuellen Corona-Vorgaben findet man auf der Homepage der Stadt Stadtbibliothek <https://bibliotheken.kivbf.de/engen>. Jutta Pfitzenmaier liest für Kinder ab vier Jahren das witzige

Bilderbuch über ein Gefühl, das jedes Kind und jeder Erwachsene kennt: das Wütendsein. Die Vorlesung ist mit Kreativaktion. Zum Inhalt der Geschichte: Es könnte alles so schön sein! Wäre da nicht die blöde Hütte, die immer wieder zusammenkracht, oder der dumme Baum, von dem einfach kein Apfel herunterfallen will. Den Frust und die Wut, wenn Dinge nicht so laufen, wie man es sich wünscht, kennt jeder. Auch der Grolltroll. Was aber tun, wenn die ganz große Wut kommt und uns einfach überrollt?



Wendelinskapelle geöffnet: Heute, Mittwoch, 20. Oktober, feiert die katholische Kirche den Namenstag ihres Heiligen Wendelin. Von alters her gilt er als der Schutzpatron von Bauern, Hirten und ihrem Vieh und wird verehrt; denn gesunde Tiere im Stall sind und waren die Lebensgrundlage der Menschen. So errichteten auch die Engener Ackerbürger im 15. Jahrhundert vor ihrer Stadt ganz in der Nähe des Viehmarktplatzes und des Rossmarktes in der Jahnstraße eine Kapelle zu Ehren des Heiligen Wendelin, um zu ihm zu beten: »St. Wendelin, verlass uns nie! Schirm unseren Stall, schütz unser Vieh!«. Die Kapelle ist heute zwischen 12 und 13 Uhr sowie zwischen 18 und 19 Uhr geöffnet. *Bild: Knoblauch*

Durch das Herblinger Tal

Donnerstagswanderer sind am 21. Oktober unterwegs

Engen. Der Treffpunkt für die Donnerstagswanderung am 21. Oktober ist bereits um 13 Uhr am Bahnhof Engen. Mit dem Zug geht es nach Thayngen in die Schweiz. Dort beginnt die zweistündige Streckenwanderung durch das Herblinger Tal auf dem Findlingsweg und einer Teilstrecke des Steinzeitpfads. Zahlreiche Schautafeln unterwegs vermitteln Wissenswertes zur Geschichte und Entstehung der Landschaft. Ziel ist der Herblinger Markt und die Einkehr in das SB-Restaurant der

Migros. Hierfür sind Impfnachweis, Personalausweis und Schweizer Franken unbedingt notwendig. Die Rückfahrt erfolgt ab dem Haltepunkt Herblingen, Ankunft in Engen zwischen 18 und 19 Uhr. Pro Person ist ein Tagesticket nach Schaffhausen für 15,50 Euro am Automaten in Engen zu lösen. Abfahrt mit dem Seehas um 13.18 Uhr. Aufgrund der Corona-Vorschriften wird um eine Anmeldung gebeten bei Edith Sonnenschein, Tel. 07733/978102 oder E-mail esonnen@t-online.de.

Landfrauen

Stimmcoaching

Hegau. Am Dienstag, 9. November, laden die Landfrauen Stockach-Engen um 20 Uhr interessierte Frauen zu einem Workshop »Stimmcoaching - wie mache ich meine Stimme sicher und wirkungsvoll« ins Gasthaus Schönenberger in Nenzingen ein. Referentin ist Corinna Coors. Der Kurs kostet 10 Euro und ist auf maximal 15 Teilnehmer begrenzt. Anmeldung bei Andrea Lang, Telefon 07733/8571 oder 0172/7235173.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

**– und dann kann Ihr
Braten gut geraten...**

Jägerbraten

vom Schweinehals mit Champignons
100 g **1,19 €**

Florentiner Putenbrust

mit Blattspinat, Tomate
und Mozzarella 100 g **1,39 €**

Kalbsrollbraten

– natur oder mit Pfifferlingen gefüllt
100 g **2,40 €**

Schlemmerfilet

im Speckmantel, auch zum Braten
ein Genuss 100 g **1,49 €**

Zwiebelbraten

– vom Rind mit Zwiebel gefüllt
100 g **1,69 €**

Allgäuer Käsebraten

mit Lauch, Käse, Schinken
100 g **1,39 €**

Schwarzwälder Speckbraten

– Krustenbraten mit Speck, Zwiebel,
Petersille 100 g **1,25 €**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**



Zum gemeinsamen Familiensonntag trafen sich die Familien des Waldorfkindergartens am 10. Oktober bei strahlendem Sonnenschein an der Zimmerholzer Hütte. Die Kinder verbringen zu jeder Jahreszeit eine Woche an der Zimmerholzer Hütte und im naheliegenden Wald. An diesem Tag konnten die Eltern hautnah einen Einblick in den Kindergartenalltag der Waldwoche bekommen. Es konnten Erlebnisse am Ort des Geschehens erzählt und manche geheimen Wege gemeinsam begangen werden. Es waren für alle Familien tolle gemeinsame Stunden. *Bild: Waldorfkindergarten*

Vielfältiges Programm bei der Ferienbetreuung

Kinder hatten viel Spaß und Abwechslung in den Sommerferien



Dies sind nur drei von vielen Bastelarbeiten, die während der Ferienbetreuung gefertigt wurden.

Engen. Auch in den Sommerferien hat das Team der Ferienbetreuung, Veronika Galasso und Silvia Schilling, wieder zahlreiche Programmpunkte mit viel Engagement organisiert. Dabei hatten alle Kinder reichlich Spaß und konnten am Ende diverse Bastelarbeiten mit nach Hause nehmen.

Bei der Betreuung wurden sie von Marisa Sciacca und Lukas

Dietrich unterstützt. So wurden zum Beispiel ein Papierfisch aus Krepp, ein Vogelhaus aus Milchtüten, ein Insektenhotel aus Dosen und noch vieles mehr gebastelt.

Außerdem wurden einige Führungen unternommen. Der Pferdehof Feucht sowie das Städtische Museum Engen + Galerie in Engen wurden besucht. Bei den Führungen durch den Eiszeitpark und den Hühnerbrunnerhof sowie bei der Stadtführung durch Sylvia Speichinger konnten die Kinder viele tolle Informationen mit nach Hause nehmen.

Weiterhin besuchten die Kinder die Stadtbücherei und die Feuerwehr mit Wasserspaß und Feuerwehrautofahrt. Das freie Spielen sowie die sportlichen Aktivitäten im Freien und in der Halle kamen dabei nicht zu kurz. Alle Kinder sowie auch die Eltern waren von dem Angebot überaus begeistert.



Voll konzentriert verfolgten die Kinder die Führung durch den Hühnerbrunnerhof und durften danach noch von der frisch gemolkene Milch kosten.



Ein Besuch bei der Feuerwehr kommt bei den Kindern immer gut an.



Begeistert verfolgten die Kinder die Erläuterungen von Gottbert Hogg (Bild oben) über die Geschichte des Eiszeitparks sowie die erlebnisreichen Erzählungen von Sylvia Speichinger durch die Altstadt.

Bilder: Stadt Engen

Hofkonzert #3

»Baobab Vibes« zu Gast auf Schloss Blumenfeld

Hegau. Zum »Hofkonzert #3« mit der Band »Baobab Vibes« wird am Donnerstag, 28. Oktober von 19 bis 21 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr, in den Schlosshof von Schloss Blumenfeld eingeladen (es gibt keine Tickets vorab - Plätze solange der Vorrat reicht). Der Eintritt ist frei, Hofkonzert gegen Spende. Wenn der Lebensbaum Baobab anfängt zu schwingen, kitzeln die Beine und die Herzen öffnen sich. Pfeffrige Beats, exotische Klänge und Lyrics in über fünf Sprachen vereinen sich zu einem poetischen Balztanz der Paradiesvögel. Traditionelle Worldmusik aus den Bereichen Afro-Manding und Latin verschmelzen sich mit Reggae, Funk, Soul und Jazz. Kennengelernt haben sich die Musiker beim Musizieren auf den Straßen von Konstanz. Diese Leichtigkeit und Leidenschaft transportieren sie au-

thentisch auf die Bühne. »Baobab Vibes« bieten harmonischen Soul-Gesang, gewürzt mit feurigen Gitarrenklängen und den Farben der westafrikanischen Kora. Besetzung: Lukas Engelmann Kora, Percussion, Vocals und Gerrit Stenzel Vocal. Getränke gibt es wie immer vor Ort, passend zum Oktoberwetter diesmal sogar mit Glühwein und Punsch von den Blumenfelder Kistenfegern für ein wohlwärmes Konzerterlebnis. Sollte die Veranstaltung wetterbedingt verschoben werden müssen, wird dies unter schloss-blumenfeld.de bekanntgegeben. Interessierte Bands können sich außerdem direkt bei den Pionieren melden: hofkonzerte@schloss-blumenfeld.de. Weitere Informationen sind unter www.schloss-blumenfeld.de zu finden.



Zu einem Ausflug lud die Arbeiterwohlfahrt Engen am 13. Oktober ein. Mit dem Zug ging es um die Mittagszeit von Engen nach Konstanz zu einer großen Schiffsrundfahrt mit Zwiebelkuchen und Suser. »Endlich waren wir mal wieder zusammen unterwegs«, stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Heimfahrt mit dem Seehaus zufrieden fest.

Bild: AWO

AWO-Begegnungsstätte Beisammensein am Mittwoch

Engen. Zu einem gemütlichen Beisammensein lädt die Arbeiterwohlfahrt Engen mittwochs ab 14 Uhr in die AWO-Begegnungsstätte, Sammlungsgasse 11 in Engen, ein. Gäste sind herzlich willkommen. Anfragen gerne an Monika Unmuth, Tel. 07733/6381, oder Gabriele Lederle, Tel. 07733/6815.

VdK-Ortsverband Gesundheits- vortrag

Hegau. Der VdK-Ortsverband Oberer Hegau lädt heute, 20. Oktober, um 17 Uhr ins Gasthaus Mägdeberg in Mühlhausen-Ehingen zu einem Gesundheitsvortrag mit dem Thema »Hörakustik« ein. Eintritt frei. Einlass nur nach den 3G-Nachweisen. Kontakt: M. Flegler, Tel. 07733/1048, ov-oberer-hegau@vdk.de.

UNSER BUNTES ENGEN
Das Wohl zu Hause in Engen

STADT ENGEN
IM HEGAU

Topf und Kneipf der Secondhandladen

jeden 1. und 3. Montag
im Monat geöffnet
15 Uhr - 18 Uhr

Jahnstraße 5,
Engen

Chrenamtliche
Helfer:innen gesucht

Öffnungstermine: 8. und 22. November sowie 6. und 20. Dezember.
Kontakt: Lisa Hensler, Tel. 07733/502-219, E-Mail: lhensler@engen.de

ENGLER

· landmetzgerei ·

...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930
Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 22.10.2021 - 28.10.2021

Bauernschinken mild und saftig	100 g nur 1,49 €
Fleischwurst im Ring	100 g nur 0,99 €
Paprikalyoner auch als Portion mit frischem Paprika	100 g nur 1,29 €
Suppenfleisch ohne Bein	100 g nur 0,99 €
Kassler Hals mild geraucht	100 g nur 0,99 €

Unser Samstagsknaller am 23.10.2021
WIENERLE - Kauf 3 Paar, zahl 2 Paar

Unser Mittwochsangebot am 27.10.2021
Gemischtes Hackfleisch Rind und Schwein **100 g nur 0,69 €**

Am Montag, 08.11.2021, ab 16.00 Uhr laden wir zum
Schlachtplattenbüffet mit allem was das Herz begehrt ein.
Zur Unterhaltung ist eine Abordnung der Talheimer Musikanten
mit dabei. **Eintritt mit Essen und Musik: 15 €.** Wegen begrenzter
Gästeszahl bitten wir um Voranmeldung unter Tel. 07733 994930.
Es gelten die 3G-Regeln.

Stadt Engen Landkreis Konstanz



Ausschreibung der Jagden der Jagdgenossenschaften Engen und Biesendorf sowie der Eigenjagden der Stadt Engen

im Internet auf www.engen.de

Der Gemeinderat der Stadt Engen hat die Stadtverwaltung Engen damit beauftragt, die Jagdbögen der Jagdgenossenschaften Engen und Biesendorf zur Verpachtung auszuschreiben.

Bewerbungsfrist: 01. Dezember 2021 bis 14. Januar 2022

Folgende Jagdbögen sowie Eigenjagden werden ab dem 01. April 2022 verpachtet:

Jagdbogen	Gebiet	Nettojagdfläche
Biesendorf	Biesendorf	266 ha
Engen 1 mit EJ	Spöck/Rosberg/Schmidsberg	470 ha
Engen 2 mit EJ	Ernsthofen/Rindersetze/Scheurenbohl	321 ha
Engen 6	Zimmerholz Süd	487 ha
EJ Oberhölzle/ Tiefengraben	Napoleonseck Stetten/Zimmerholz Anselfingen	86 ha
Engen 7	Anselfingen Ballenberg	333 ha
Engen 8	Anselfingen Hohenhewen	408 ha
Engen 10	Welschingen Talhof	334 ha
Engen 11 mit EJ	Welschingen Ertenhag	535 ha
Engen 12	Neuhausen	455 ha

Nähere Informationen zu den Jagdbögen und den Vergabekriterien können Sie der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de entnehmen.

Die Verpachtung erfolgt von 01. April 2022 bis 31. März 2034.

Es erfolgt eine freihändige Vergabe.

Interessenten, die die Voraussetzungen nach §17 Abs. 5 JWMG für ein Jagdpachtverhältnis erfüllen, können sich von 01. Dezember 2021 bis 14. Januar 2022 schriftlich bei der Stadtverwaltung Engen, Hauptstraße 11, 78234 Engen, bewerben.

Auskünfte über die Jagdverpachtung erteilen Ihnen

- Frau Caroline Wolf, Stellvertretende Kämmerin,
Telefon: 07733/502-264, E-Mail: CWolf@engen.de oder

- Frau Tanja Gleichauf, Sachbearbeiterin Jagd,
Telefon: 07733/502-225, E-Mail: TGleichauf@engen.de

TG Welschingen startet mit neuen 5er-Kursen

**Achtung: Änderungen bei den
sportlichen Angeboten im Oktober und November**

Welschingen. Die TG Welschingen freut sich, viele Sportfreudige für die im Oktober und November angebotenen 5er-Kurse begeistern zu können. Aufgrund der aktuellen Coronasituation ist es jedoch wichtig, in der ersten Kursstunde einen 3G-Nachweis vorzulegen.

Im **Oktober** erwartet die Teilnehmer ein umfassendes Kursangebot (**Achtung Änderungen!**): **»Bodyforming«** ist eine motivierende Powerstunde mit Kräftigungs-Übungen für den ganzen Körper. Der neue Kursbeginn mit Andrea Born ist am Montag, 25. Oktober, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

»Rücken-Fit« mit Simone Keller beginnt am Mittwoch, 20. Oktober, um 8:30 Uhr, um 9:30 Uhr und um 10:30 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens in Welschingen. Dieser Kurs umfasst alles, was dem Rücken guttut, wie Haltungsschulung, Kräftigung, Dehnung und Entspannung. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden vorzubeugen.

»Den Rücken stärken« mit Maren Cindric im Bürgerhaus Anselfingen beginnt wieder am Mittwoch, 20. Oktober, um 19 Uhr.

»Fit-Mix« ist ab Mittwoch, 20. Oktober, um 20:10 Uhr (!!) im Bürgerhaus Anselfingen zu finden. Der Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen ist der Erfolg für ein perfektes Ganzkörpertraining.

Beim Kurs **»Nordic-Walking 60 plus«** mit Ingrid Riede kann ab 21. Oktober um 8:30 Uhr, mit Treffpunkt am Schützenhaus Welschingen, die Umgebung rund um Welschingen sportlich erkundet werden. Stöcke können bei Bedarf ebenfalls geliehen werden.

»Bauch-Beine-Po« mit Claudia Glavan hilft dabei, ab Donnerstag, 21. Oktober, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen die Figur zu halten.

»Pilates« mit Diana Bressemer ist ab Donnerstag, 28. Oktober, um 18 Uhr wieder im Gymnastikraum des Kindergartens in

Welschingen zu finden.

Beim **»Nordic-Walking«** mit Andrea Born ab Donnerstag, 21. Oktober, um 18 Uhr, kann die Welschinger Umgebung wieder in zügigem Tempo entdeckt werden. Treffpunkt ist am Schützenhaus Welschingen.

Folgende Kurse werden im **November** angeboten (**Achtung Änderungen!**):

Ein neuer Kurs **»Qi Gong«** mit chinesischen Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsformen erwartet die Sportbegeisterten ab Montag, 8. November, um 9 Uhr mit Angelika Wikenhauser im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen.

»Yoga« findet ab 9. November immer dienstags um 18 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen mit Lara Baumgärtel statt.

Lateinamerikanische Rhythmen erwarten alle Tanzbegeisterten im neuen Kurs **»Latino Dance«** mit Dragana Reccia ab Mittwoch, 10. November, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

Auch die **Onlineversion »Yoga«** lässt nicht mehr lange auf sich warten. Ab Dienstag, 9. November, beginnt der Online-Zoomkurs mit Lara Baumgärtel immer um 20 Uhr.

Auch auf den Trampolinen wird im November wieder durchgestartet. Der Kurs **»Jumping Fitness«** mit Isabell Hupfeld startet ab 25. November immer donnerstags um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle.

Zur Teilnahme an den Gesundheits- und Fitnesskursen müssen diese über die Homepage www.tgwelschingen.de gebucht werden.

Alternativ kann man sich auch persönlich bei der Geschäftsstelle der TGW zu den Geschäftszeiten (donnerstags 18 Uhr) anmelden.

Bei Fragen zu allen Kursen wenden sich Interessierte bitte an die TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder per Mail an tgwelschingen@hegaudata.de.

Weitere Infos finden sich unter www.tgwelschingen.de.



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Fabijan Bagaric
Tel. 07733 362989-10
fabijan.bagaric@lbs-sw.de

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für den HegauKurier in Aach, Engen, Stetten!

Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben

Bei Fragen: 08 00/9 99 56 66

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH



Bei der offiziellen Verabschiedung von Bürgermeister a. D. Hans-Peter Lehmann durch die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen in der Eugen-Schädler-Halle wurde Hans-Peter Lehmann im Beisein vieler Ehrengäste, VereinsvertreterInnen sowie BürgerInnen aufgrund seiner Verdienste zum Wohle der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen in 31 Dienstjahren als Bürgermeister zum Ehrenbürger der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen ernannt. Bürgermeister Patrick Stärk überreichte ihm den Ehrenbürgerbrief; zudem trug sich Hans-Peter Lehmann in das neue Goldene Buch der Gemeinde ein.

Bild: Gemeinde Mühlhausen-Ehingen



Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Öffnungszeiten:
 Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
 Sa. 8-12 Uhr

Schüler-Wirtschaftspreis Hegau

insgesamt 2.000 Euro für Firmenporträts regional ansässiger Unternehmen

Zum 9. Mal schreibt der Regionale Wirtschaftsförderverein den Schüler-Wirtschaftspreis Hegau aus. Ausgezeichnet werden Firmenporträts von Unternehmen oder Institutionen aus dem Hegau. Die Preisgelder betragen insgesamt 2.000 Euro, der 1. Preis ist mit 600 Euro dotiert.

Mitmachen können Schüler, Schülergruppen oder Schulklassen der Stufen 8 bis 12. Die Teilnehmer wohnen oder besuchen eine Schule in Engen, Tengen, Aach, Mühlhausen-Ehingen, Gottmadingen oder Hilzingen.

Anmeldeschluss ist der 15.11.2021. Die Arbeiten sind bis 10.03.2022 abzugeben. Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular gibt es online unter www.wfv-hegau.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



www.wfv-hegau.de/schuelerpreis

Regionaler
Wirtschafts-
förderverein
Hegau e.V.



Brettlesmarkt

Skiclub Engen lädt am 6. November ins katholische Gemeindezentrum ein

Engen. Pünktlich zum Beginn der neuen Skisaison veranstaltet der Skiclub Engen am Samstag, 6. November, im katholischen Gemeindezentrum Engen seinen traditionellen Brettlesmarkt.

Nicht mehr gebrauchte Schneesport-Ausrüstung und/oder Kleidung kann hier von privaten Anbietern verkauft werden.

Suchende, die nicht in eine neue Ausrüstung investieren möchten oder gerade für Kinder günstige Wintersportartikel suchen, werden hier fündig.

Die Annahme der sauberen und

in einwandfreiem Zustand befindlichen Wintersportartikel/Kleidung ist von 10 bis 12 Uhr, der Verkauf von 13:30 bis 14:30 Uhr. Die Auszahlung beziehungsweise die Abholung der nicht verkauften Waren ist zwischen 15 und 15:30 Uhr möglich. Weitere Informationen sind bei Jochen Sprenger unter skisclub-engen.de oder auf der Homepage des Skiclubs (www.skiclub-engen.de) erhältlich. Die Veranstaltung findet unter der derzeit geltenden Corona-Bestimmung (3G-Regelung) statt.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr



Gemüse vom Markt,
Gas von den Stadtwerken

Erdgas ist die saubere und effiziente Alternative zu Erdöl.

Damit können Sie nicht nur Ihr Eigenheim auf Temperatur bringen, sondern auch Ihre eigene Sterneküche betreiben. Bon Appétit!



Stadtwerke Engen GmbH
 T 0 77 33 / 94 80 - 0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Bläsernachwuchs präsentierte sein Können

Stadtmusik Engen lud zum Jugendkonzert ein

Engen (rau). Endlich wieder »Raus ins richtige Leben«. Unter diesem Motto hatte die Stadtmusik am zweiten Oktoberwochenende zum Jugendkonzert geladen. Augenzwinkernd begrüßte der Leiter der Jugendkapelle, Heiko Post, das Publikum: »Wir spielen wie immer unter »3G« - gespielt, gefallen, geklatscht«, so seine Anspielung auf die Corona-Regeln. Nach der langen Pause durch die Pandemie, wegen der das eigentlich traditionelle Konzert dreimal verschoben werden musste, konnten die Nachwuchsmusiker endlich ihr Können vor dem Publikum zeigen. Eins ist sicher: Fernunterricht und Probenpause hat dem Engagement und der Begeisterung nichts anhaben können. Ob Solo, im Duett oder Trio, von der Querflöte bis zum Schlagzeug, ob jazzig, traditionell oder klassisch, gefühlvoll oder rockig - souverän und spielfreudig präsentierten sich die Kinder und Jugendlichen in der Engener Stadthalle.

Den Auftakt machte die Bläserklasse unter der Leitung von Florian Dold. Sie präsentierte den »Majestic March«, das flotte »Let`s rock« und »Old McDonald«. Zwei Klarinetten-Duos, Tamina Kessler und Hermine Theben sowie Laura Carl und Leander Zirell, spielten anschließend den »Hard Rock Blues« beziehungsweise »Frère



Das »Küken-Orchester« der Stadtmusik: Die »Music Kids« spielten unter der Leitung von Lena Heggemann »Rockin Robot«.

Jaques«. Klarinettistin Laura konnte gleich auf der Bühne bleiben: Sie spielte zusammen mit Emilia Schilling (Klarinette) und Matilda Schilling (Saxophon) den Kinderliedklassiker »Fuchs, du hast die Gans gestohlen«. Dreimal Querflöten gab es im Anschluss: Ob Gospel »Swing low sweet chariot« (Coralie Routhier und Maya Scülfort), jazzig »Over to me« (Saskia Stärk und Lisa Weinsberg) oder beim Traditional »Wellerman« - in einem bezaubernden Solo von Zoe Brack gespielt - die unterschiedliche Songauswahl machte die ganze Vielfältigkeit des Instruments deutlich. Nach dem mitreißenden Schlagzeugduett von Max Langer und Janik Lehn schlug die Stunde der Trompeter: Louis Braun, Alizee Routhier und Tristan Martinez Pascual spielten »Die Holzfäl-

ler«, im Quartett präsentierten Flavio Adesso, Florine Greutter, Adrian Kentischer und Maren Heggemann:

»Schwipp Schwapp«. Das Saxophon-Duo Lukas Kettwig und Marvin Leichenauer spielte »Traumland« von Michel Rosielle, klassische Ballettmusik, »Schwanensee« von Tschaiakowsky, kam von Victoria Mayer auf der Klarinette. Mit der »Altbayrischen Ländlerfolge« zeigten Annalena Gross und Mayena Farman ganzes Können - hatten die beiden Klarinettistinnen das komplexe Stück doch erst einmal zusammen durchgespielt, wie Moderator Heiko Post betonte. Lena Schaible beschloss mit dem Klarinettensolo »Blue Tarentella« den ersten Teil des Jugendkonzerts.

Die Verschnaufpause wurde genutzt, um die Erfolge der jungen BlasmusikerInnen vorzustellen. So hatten 24 Kinder in diesem Jahr das »Juniorabzeichen« abgelegt, das »Seepferdchen« unter den Musikerleistungsab-

zeichen. Weitere Jungmusiker hatten ihr Können in den Prüfungen zum Bronzenen, Silbernen und sogar Goldenen Jungmusikerleistungsabzeichen bewiesen. Mit dem kleinsten und jüngsten Stadtmusikorchester, den »Music kids« unter der Leitung von Lena Heggemann ging es weiter. Der zweite Konzertteil war auch ein Stück weit den Ausbildern gewidmet: So ließen die SchülerInnen von Schlagzeug-Lehrer Severin Dietrich in wechselnder Besetzung zusammen mit ihrem Lehrer die Stöcke zu »Marching Rock«, »Jig 2« und »Bad Guy« wirbeln. Querflöten-Lehrer Thomas Mertens setzte mit seinen SchülerInnen Letitia Kopp (Vivace-Sonate von Telemann), Tim Böisinger (»Playground« von Franz Kanefzky) und Nele Hartmann (»Romanze« von Franz Kanefzky) zarte Töne dagegen. Zwei Schülerduette am Saxophon kamen von Lilli Hyenne und Lucy Brehm beziehungsweise Brehm und Simon Sterzbach. »Das tiefe Blech stirbt nicht aus«, kündigte Heiko Post die Bläsergruppe um Ausbilder Christian Kramer an: Julia Bohnenstengel, Aurelie Erhard, Tiko Ullrich, Niklas Kopp, Jonas Braun, Matteo Stiehl, Marius Mayer, Jannis Maier und Josip Beluzic. Als Solist setzte schließlich Trompeter Manuel Hohlwegler, einer der Gold-Abzeichen-Träger mit dem »St Petersburger Konzert« einen vorläufigen Schlusspunkt, bevor die Jugendkapelle: mit »Bang Bang« und »Born this Way« das Jugendkonzert beschloss.

Öffentliche Führungen

»Nachtwächterführung mit Bürgersfrau«

Am **Samstag, 23. Oktober**, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem **Nachtwächter und der Bürgersfrau** statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren. Dauer der Führung 1,5 bis 2 Stunden.

Folgende Corona-Schutzmaßnahmen sind zu beachten:

- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.
- Die Abstandsregeln (1,50 Meter) sind einzuhalten.
- Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.
- Es besteht die Möglichkeit, sich über die LUCA-App einzuloggen, um die Kontaktdaten zu übermitteln.



Solo, Duo, Trio: Alleine oder in Kleingruppen präsentierte der musikalische Nachwuchs sein Können. *Bilder: Rauser*

Wenn ein Blasorchester ein »Streichkonzert« bewältigen muss

Jubiläum der Stadtmusik Engen konnte nicht gebührend gefeiert werden

Mit dem Jubiläumsgottesdienst in der Stadtkirche am 1. Januar 2020 war die Stadtmusik Engen voller Elan in ihr Jubiläumsjahr zum 200-jährigen Bestehen gestartet - und wurde bereits im März durch Corona ausgebremst. Das geplante Benefizkonzert mit dem Bundespolizeiorchester München musste ebenso abgesagt werden wie der Jubiläumsabend im Mai, das Open-Air-Konzert im Juli und das Jubiläumskonzert im November. Doch die Stadtmusik ließ sich nicht unterkriegen und war auch in der Krise kreativ. Das spiegelten die Berichte bei der Jahreshauptversammlung am vergangenen Freitag deutlich wider.

Engen (her). Bei der Jahreshauptversammlung am 7. Februar 2020 war die Welt für die Stadtmusik Engen und ihre neugewählte Vorstandschaft noch in Ordnung. »Wir waren hochmotiviert und guter Dinge und es sollte alles in allem ein umtriebigeres Jahr für uns werden«, blickte die **Vorsitzende Susanne Post** zurück und fasste die Tätigkeit in kurze Worte: »Wir haben geplant und abgesagt, wieder geplant und wieder abgesagt«. Wenn in Präsenz geprobt werden durfte, fanden diese Proben unter freiem Himmel, im katholischen Gemeindezentrum oder in der alten Stadthalle statt. »Zu unseren Hauptthemen zählten die Orga-

nisation eines regelmäßigen Putz- und Desinfizierdienstes fürs Probelokal, um den Betrieb der Bläuserschule aufrecht erhalten zu können«, so Susanne Post. Sie entwickelte sich zur Fachfrau für Hygienekonzepte und wurde diesbezüglich zur Ansprechpartnerin für andere Vereine. Viel Anklang hätten die Adventsvideos gefunden, freute sich die Vorsitzende, die anstelle des Konzertes im November aufgenommen und an jedem Adventssonntag online gestellt worden seien.

Die von der Länge her »überschaubaren« Berichte von **Schriftführerin Nadine Hinze**, **Kassiererin Cäcilia Gözl**, **Gerätewart Felix Heuser** und der **stellvertretenden Jugendleiterin Jessica Maier** (Ende 2020 hatte die Jugendkapelle 42 Mitglieder und die Music Kids 15) bewiesen ebenfalls, dass das Vereinsleben teilweise zum Erliegen kam.

Viel zu organisieren gab es hinsichtlich des Unterrichts in der Bläuserschule der Stadtmusik, in der Stand Ende 2020 insgesamt 66 Kinder von 12 Ausbildern unterrichtet wurden. »In der ersten Phase des Lockdowns haben wir Ausbilder den Unterricht via Whatsapp, Signal, Face-time, Teams, Zoom oder Skype gestaltet«, berichtete **Susanne Post** in ihrer Funktion als Geschäftsführerin der Bläuserschule. In den Pflingstferien wurden zwei Stellwände mit Plexiglasschutz für die Ausbilder gebaut

sowie zwei Displays mit allem, was für Hygiene und Desinfektion vorgeschrieben war. »Mitte Juni 2020 durften wir unter strengen Auflagen wieder in den Präsenzunterricht zurück«, so Susanne Post. Dieser durfte allerdings nicht in den Räumen des Gymnasiums erfolgen, sondern im Probelokal der Stadtmusik auf dem Gelände der ehemaligen Kinderheimat Sonnenuhr. Nach Zwischenlösungen wurde der Stadtmusik schließlich mit Unterstützung der Stadtverwaltung ein Raum abgetreten, der ursprünglich zur Kleiderkammer gehörte. »Ich bin der Stadt sehr dankbar für dieses unkomplizierte Miteinander und dass wir uns diesen dringend benötigten Unterrichtsraum einrichten konnten«, betonte Susanne Post. Der Präsenzunterricht, dann auch wieder im Gymnasium, sei immerhin bis Anfang Dezember möglich gewesen, »dann war es für eine diesmal noch längere Zeit wieder vorbei und alle mussten wieder in den Online-Unterricht«, schloss Susanne Post ihren Bericht.

»Balkonmusik, ein kurzes Open-Air-Konzert auf dem Edeka-Parkplatz aus den Autos heraus sowie Ständchen vor den Altersheimen waren von Ende März bis Mitte Juni 2020 die einzigen Möglichkeiten, unser Hobby gemeinsam zu genießen«, blickte **Stadtkapellen-Dirigent Joachim Mager** zurück. In dieser Zeit habe er zusam-

men mit Heiko Post Online-Workshops angeboten und mit verschiedenen spannenden Themen Woche für Woche versucht, die MusikerInnen weiterzubilden. »Für kommenden November haben wir große Hoffnung, dass wir wieder ein Konzert spielen dürfen«, betonte Mager und wünscht sich für das Jahr 2022, »dass wir uns weiter musikalisch entwickeln und uns bei einem Wertungsspiel einer qualifizierten Jury stellen können«.

Jugendkapellen-Dirigent Heiko Post zitierte in seinem originellen Bericht Einträge aus dem »Tagebuch seines Taktstockes« und erinnerte an die beiden Videosessions, darunter eine digitale Instrumentenvorstellung, dank derer man neue Schüler für die Bläserklasse habe gewinnen können. Dank der guten Nachwuchsarbeit hätten elf neue MusikerInnen in den Reihen der Jugendkapelle begrüßt werden können, freute sich Post. »Ansonsten war das Jahr 2020 gefühlt ein großes Streichkonzert«, fasste Post im Hinblick auf die vielen gestrichenen Veranstaltungen zusammen.

»Die Stadtmusik Engen hat sich nicht unterkriegen lassen, sondern alle Möglichkeiten genutzt, weiterhin in der Öffentlichkeit wahrgenommen zu werden, und hat durch ihre Aktionen Wärme geschenkt«, würdigte **Bürgermeister Johannes Moser** und bedauerte, dass alle Jubiläumsvorveranstaltungen Corona zum Opfer gefallen seien. »Die Bevölkerung hat gespürt, welchen wichtigen Beitrag gerade auch Musikvereine zum gesellschaftlichen Leben leisten«, zeigte sich Moser überzeugt. **Narrenzunft-Präsident Sigmar Hägele** dankte für die Begleitung zu den Narrentreffen und bat um Vormerkung des 6. Februar 2022 für das Narrentreffen in Bad Saulgau, **Marita Kamenzin**, **Vorsitzende des TV Engen**, zeigte sich erfreut, dass die Stadtkapelle dem Festabend zum 175-jährigen Bestehen des Turnvereins am 24. Juni 2022 den musikalischen Rahmen geben werde.



Bestenfalls startete im Februar 2020 die damals neu gewählte Vorstandschaft in das Jubiläumsjahr zum 200-jährigen Bestehen der Stadtmusik Engen und wurde bereits im März durch die Corona-Pandemie hinsichtlich der geplanten Veranstaltungen ausgebremst. Bild: Archiv Hering

Wanderpokal geht nach Friedrichshafen

Gelungenes 49. Internationales Hallen-Faustballturnier in der Großsporthalle in Engen

Engen. Nach dem im vergangenen Jahr coronabedingt ausgefallenen Termin veranstalteten die Faustballer des TV Engen in diesem Jahr am 10. Oktober in der Großsporthalle ihr Turnier. Es galten die 3G-Regeln.

Sechs Mannschaften, darunter zwei aus der Schweiz, kämpften um den Bürgermeister-Johannes-Moser-Wanderpokal. Die Spiele wurden im Vor- und Rückspiel zwischen 9 und 16 Uhr ausgetragen. Neue Pokal-Gewinner wurden die Faustballer des VfB Friedrichshafen, knapp vor dem letzten Gewinner, dem Team der TG Biberach. Dritte wurde die Männerriege (MR) Altikon CH, gefolgt vom TV Engen, der MR Eschenz CH und dem TV Spaichingen.

Wie gewohnt, lief alles sehr fair

ab und brachte allen nach der langen Spielpause wieder Spaß. Abteilungsleiter Volker Sauter und TV-Chefin Marita Kamenzin sowie Bürgermeister-Stellvertreter Peter Kamenzin nahmen die Siegerehrung vor.

Alle fanden launige Worte und übergaben die Pokale und Preise. Volker Sauter bedankte sich bei den Spielern, den Gästen, den Helfern und den Sponsoren. Wie beim Faustball so üblich, saßen Teilnehmer und Gäste noch lange in geselliger Runde zusammen.

Die Faustball-Abteilung hofft, dass das 50. Faustball-Turnier im kommenden Jahr beim 175. Jubiläum des TV Engen wieder mit voller Besetzung gespielt werden kann. Alle freuen sich schon darauf.



Die Faustball-Mannschaft des TV Engen aus (von links) Lars Nilson, Martin Gammersbach, Volker Sauter, Christian Geiger und Christian Nutz landete beim 49. Internationalen Hallen-Faustballturnier auf dem vierten Platz.

Bild: TV Engen.

Hegauer FV fehlt die Konstanz

1:0-Niederlage gegen FV Marbach

Hegau. Das **Landesliga-Team** des Hegauer FV kann derzeit leider nur zu Hause punkten. Nachdem die HFV-Elf vor einer Woche das Derby gegen den neuen Landesliga-Tabellenführer SC Gottmadingen-Bietingen zu Hause völlig verdient mit 1:0 gewonnen hatte, kassierte die Mannschaft am Wochenende auswärts beim Tabellenletzten FV Marbach eine 1:0-Niederlage. Der Auftritt des Hegauer FV war unverständlich schwach, den Gastgebern reichte ein Tor zum verdienten Sieg. Fußballerisch war es 90 Minuten sicherlich kein Leckerbissen. Viel spielte sich im Mittelfeld ab. Beide Teams neutralisierten sich weitestgehend. Es gab daher viele intensive Zweikämpfe, viele Fouls und dafür andererseits kaum Angriffe, Torabschlüsse oder Gefahr im Strafraum beider Seiten. So stand es nach einer müden Halbzeit 0:0 - was zumindest FVM-Trainer Michael Schnee bei seinem Heimdebüt in die Karten spielte. Begann das Spiel schon zäh, so setzte es sich nach dem Seitenwechsel beim Hegauer FV ohne Besserung weiter fort. Marbach kämpfte, zerstörte mit viel Laufarbeit das Gäste-Aufbauspiel, das wiederum ohne zündende Ideen und Durchschlagskraft blieb. So kam es, wie es kommen musste: In der 61. Minute erzielte Marbach das 1:0. Bei einem blitzsauberen Konter schickte Michael Effinger Gerd Müller über den linken Flügel. Müller zog in den Sech-

zehner, suchte nach einer Finte den Abschluss. Meyer konnte seinen Schuss zur Seite abwehren, wo Marco Effinger am zweiten Pfosten lauerte und die Kugel zur überraschenden Führung über die Linie drückte. In der Folgezeit hatte der HFV nur eine Ausgleichschance. Bezeichnend: Ein ruhender Ball war der Ausgangspunkt, als Tino Kohler nach einem Eckball knapp daneben traf (69.). Zweimal Marco Effinger (72./85.) sowie Marco Hirt (88.) hatten das 2:0 zur vorzeitigen Entscheidung auf dem Fuß. Beim Hegauer FV war man nach dem schwachen Auftritt durchaus ratlos ob der deutlichen Leistungsschwankung, die sich derzeit leider durchzieht. Am kommenden Samstag, 23. Oktober, steht wieder ein Heimspiel auf dem Terminkalender. Um 15.30 Uhr trifft der HFV in Welschingen auf den VfR Stockach.

Auch das **Kreisliga-A-Team** ist aktuell etwas aus dem Tritt gekommen. Am Wochenende gab es bei der FSG Zizenhausen/Hi./Ho. eine 4:1(1:0)-Niederlage. Dadurch rutscht der Hegauer FV auf den elften Tabellenplatz. Am kommenden Sonntag, 24. Oktober, empfängt der Hegauer FV um 15 Uhr in Welschingen den SV Orsingen-Nenzingen. Das **Kreisliga-B-Team** hatte am Wochenende spielfrei. Am kommenden Samstag spielt die HFV-Elf um 16 Uhr auf dem Sportplatz in Mindersdorf beim FC Hohenfels-Sentenhart.



Indoor-Klettern beim TV Engen: Nach über fünf Jahren geben Lioba und Markus Schultis die Leitung als Trainer mit Kletterschein der Indoor-Kletter-Gruppe des TV Engen aus privaten Gründen an Jennifer Schnetzler und Ann-Kathrin Bach ab. Beide sind ebenfalls begeisterte Kletterer und können auch den Kletterschein vorweisen, sodass die Jugendlichen weiterhin gut betreut sein werden. Die Kletterwand in der Großsporthalle wurde ursprünglich durch einen Sponsorenlauf am Bildungszentrum realisiert und wird nun regelmäßig einmal im Monat von zehn begeisterten Jugendlichen ab der fünften Klasse am Samstagmorgen von 9.30 bis 11.30 Uhr genutzt. Unter der Woche ist die Halle komplett von anderen Gruppen belegt. Auch am Wochenende finden vor allem in den Wintermonaten regelmäßig Spiele und Wettkämpfe darin statt. Lioba und Markus Schultis haben sich in den ganzen Jahren immer beharrlich darum gekümmert, dass zumindest ein Termin pro Monat zustande gekommen ist. Wenn dies nicht gegeben war, dann realisierten die beiden einen Klettertag im Kletterwerk Radolfzell. Die Vorsitzende Marita Kamenzin dankte Lioba und Markus für ihren unermüdbaren Einsatz mit einem kleinen Präsent. Sie hofft natürlich, dass mit der angedachten Außen-Kletterwand an der neuen Sporthalle das Angebot, insbesondere in den warmen Monaten, dann nach draußen ausgeweitet werden kann. Weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle unter Tel. 07733/9771847 oder geschaeftsstelle@tv-engen.de. Bild: TV Engen

Erfolgreiche Kartfahrer des AC Engen

Überwältigendes Teilnehmerfeld beim einzigen BKC-Lauf

Hegau. Nach beinahe zweijähriger Abstinenz veranstaltete die BKC-Gemeinschaft einen Gemeinschaftslauf des Bodensee-Kart-Cup (BKC). Coronabedingt ließ man den Kart-Slalom im vergangenen Jahr komplett ruhen, da nur wenige Trainings durchgeführt werden konnten. Nachdem dieses Jahr der Trainingsbetrieb wieder öfter stattfand, wollte man sehen, ob der BKC noch lebt, wie Streckensprecher Gerald Schädler (AC Singen) sich während der Siegerehrung ausdrückte. Sämtliche teilnehmenden Vereine hatten mit Schwund der aktiven Fahrer während der vergangenen fast vierundzwanzig Monate zu kämpfen gehabt. Das Starterfeld mit 72 FahrerInnen konnte beinahe an Hochzeiten vor Beginn der Pandemie anknüpfen. Ganz besonders lobende Worte fand BKC-Präsident Thorsten Zielke (MCH Singen) für die jüngsten Fahrer in der Klasse 1e. Diese wies mit elf Teilnehmern, nach der Klasse 1a (16 bis 18-jährige) mit fünfzehn Teilnehmern, das zweitgrößte Starterfeld auf. Denn aus diesen Kindern entwickelt sich schließlich hoffentlich der erfolgreiche Nachwuchs der kommenden Jahre für die einzelnen Vereine. Sehr stolz war Sportleiter und Trainer Ralf Giner vom AC Engen auf alle Neulinge, die erst dieses Jahr zum AC Engen gestoßen sind und trotzdem bereits ihr

erstes Rennen absolviert haben. Ralf Giner fungierte gleichzeitig auch als Organisator und Turnierleiter. Pokale gab es in folgenden Klassen: Elias Allweiler (Kl. 1d) erreichte bei seiner ersten Teilnahme an einem BKC-Lauf den 2. Platz. Auch eine Klasse darüber schaffte es Adrian Teicans-Wittmann (Kl. 1c) als Dritter auf das Siegerpodest. Ganz besonders konnte sich auch Malte Schlatterer (Kl. 1b) über einen 3. Platz freuen, da auch er erst dieses Jahr wieder reaktiviert werden konnte. In der Klasse 1a der ältesten Jugendlichen verpasste Timo Schneider lediglich um zwei Hundertstel den ersten Platz und landete auf der Zwei. Bei den Erwachsenen verteilten sich die Platzierungen wie folgt: In der Klasse 2 (Damen über 18 Jahre) erreichte Diana Giner den ersten Platz. Jakob Lorenz durfte in Klasse 4 (Männer über 85 Kilogramm) ebenfalls den obersten Podestplatz für sich beanspruchen. In der Klasse 5 (Männer über 50 Jahre) standen sogar zwei Fahrer des AC Engen auf dem Treppchen: Michael Allweiler belegte Platz Zwei und Routinier Rainer Ergler wurde Erster. Alle Teilnehmer hatten sich gefreut, sich nach so langer Zeit sportlich wieder messen zu können, und hoffen, dass im kommenden Jahr wieder regelmäßig Veranstaltungen durchgeführt werden können.



Zumba und Strong Nation: Der TV Engen lädt am Dienstag, 26. Oktober, herzlich zur freien Zumba-Schnupperstunde um 18.30 Uhr mit Nathalie und zur Strong-Nation-Schnupperstunde um 19.30 Uhr mit Melissa in die Stadthalle ein. Wer diese Angebote schon immer einmal ausprobieren wollte, ist hier richtig. Es gilt die 3G-Regel. Einlass ist über den Zugang von der Skateranlage her. Weitere Infos gibt es bei der TV-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/9771847 oder geschaeftsstelle@tv-engen.de. *Bilder: TV Engen*

HFV-Frauen wieder erfolgreich

Frauen-Teams sorgten für Neun-Punkte-Wochenende

Hegau. Nach dem Dämpfer am vergangenen Wochenende in Niefern konnte die **1. Frauenmannschaft** des Hegauer FV wieder drei Punkte einfahren. Der Gegner aus einem Vorort von Tübingen hatte in den letzten Wochen positive Ergebnisse eingefahren und stand, wenn auch mit zwei Spielen mehr, punktgleich mit dem HFV-Team. Im Spiel wurde jedoch schnell deutlich, dass das Team aus dem Hegau die Favoritenrolle hatte. Die Heimmannschaft dominierte das Spiel weitestgehend und die Gäste konzentrierten sich auf eine solide Defensive und versuchten über Kontersituationen Nadelstiche zu setzen. Bereits in der 10. Minute konnte Torjägerin Gina Röhm das 1:0 erzielen. Die danach folgende Überlegenheit reichte jedoch meistens nur bis

zur Strafraumkante. Kurz vor der Halbzeit musste Viola Bischoff mit einer Sprunggelenksverletzung vom Platz. Auch in der zweiten Halbzeit spielte sich ein Großteil des Spiels in der Hälfte der Gäste ab. HFV-Jugendtorhüterin Avery John, die ihr erstes Spiel bei den Frauen machte, war bei den Chancen, die Lustnau hatte, immer zur Stelle. Erst in der 90. Minute gelang es den Hegauerinnen dann, den Sack zuzumachen. Nadine Grützmaier stieß in den Strafraum vor und schlenzte den Ball oben in die kurze Ecke.

Auch die **2. Frauenmannschaft** des Hegauer FV war erfolgreich. Im Auswärtsderby in Marbach zeigte sie in einem packenden Spiel eine gute Leistung. Durch zwei Tore von Lena Engesser ging das Team mit 2:1 in die Pause. Kurz danach traf Julia Hasler per Foulelfmeter. In der 82. Minute gelang den Marbachern noch das Anschlussstor. Die Spannung zerstörte Ceilia Woelki in der 87. Minute durch ein direktes Freistoßstor aus 37 Metern unter die Latte.

Das Neun-Punkte-Wochenende perfekt machte dann das **Team 3**. Mit einem 4:3-Erfolg gegen die SG Sipplingen ist das neu gegründete Team nach wie vor Tabellenführer und ohne Punktverlust.

Vorschau: Für das Frauen-Team 1 des HFV geht es zur weitesten Auswärtsfahrt am Sonntag nach Viernheim. Das Frauen-Team 2 trifft am Samstagmittag im Topspiel auf den ESV/PSV Freiburg. Team 3 hat spielfrei.



Die Kartfahrerinnen und -fahrer des AC Engen nahmen erfolgreich am einzigen BKC-Lauf 2021 teil. *Bild: AC Engen*

Fasnacht soll nicht noch einmal ausfallen

VSAN lud Präsidium und Delegierte ihrer 68 Mitgliedszünfte zu Tagung nach Engen ein

Eine zweitägige Veranstaltung dieser Größenordnung zu organisieren und durchzuführen, ist eine Herausforderung – erst recht in Corona-Zeiten. Doch die Narrenzunft Engen, die den verantwortungsvollen Auftrag hatte, die mit der Jahreshauptversammlung zusammengelegte Herbstarbeitstagung der »Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte« (VSAN) auszurichten, meisterte diese Herausforderung hervorragend und erhielt viel Lob vom wiedergewählten Präsidenten Roland Wehrle, aber auch von den Vertretern der teilnehmenden Mitgliedszünfte. »Das war nur mit einem enorm guten und erfahrenen Team zu stemmen«, betonte Narrenzunft-Präsident Sigmar Hägele gegenüber dem *HegauKurier*.

Engen (her). Mit generalstabsmäßiger Vorbereitung in sechs Sitzungen und unter Berücksichtigung der Vorgaben von Seiten der Vereinigung gingen die Vorstandschaft und engagierte Mitglieder der Narrenzunft Engen in die zweitägige Zusammenkunft am 8. und 9. Oktober. Am Freitagnachmittag fanden die ersten Sitzungen des Präsidiums statt, am Samstagvormittag versammelten sich die Zunftmeister zu einer internen Sitzung, gefolgt vom Zunft-

meisterempfang, zu dem die Stadt Engen ins Städtische Museum + Galerie einlud. Die gut dreistündige Jahreshauptversammlung der VSAN mit rund 350 TeilnehmerInnen am Nachmittag endete gegen 17 Uhr, danach blieb der Engener Narrenzunft gerade noch eine Stunde, um alles umzubauen für Abendessen und Bunten Abend mit Barbetrieb.

Zu den organisatorischen Meisterleistungen gehörte auch der anschließende Shuttle-Service unter Corona-Bedingungen in die verschiedenen Hotels. Nicht zu vergessen das Programm für die mitgereisten Partnerinnen und Partner, die auch unterhalten sein wollten.

»Wir sind dankbar, dass die Narrenzunft Engen, die seit 1925 Mitglied in unserer Vereinigung ist, den Mut hatte, diese Veranstaltung durchzuführen trotz aller Unsicherheiten im Vorfeld«, lobte VSAN-Präsident Roland Wehrle in seiner Begrüßung zur Jahreshauptversammlung die Engener Narren als gute Gastgeber und seit bald 100 Jahren als hervorragende Botschafter des schwäbisch-alemannischen Kulturguts Fasnacht. In einem Grußwort drückte Bürgermeister Johannes Moser, der beim Zunftmeisterempfang für 25 Jahre Unterstützung der Fasnacht mit der Silbernen Ehrennadel der VSAN



Der Geschäftsführende Vorstand der »Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte« setzt sich aus (von links) Vizepräsident Otto Gäng, Kassiererin Ursula Forster, Präsident Roland Wehrle, Vizepräsident Peter Schmidt und Schriftführer Paul Martin zusammen. *Bilder: Hering*

ausgezeichnet worden war, seinen Stolz auf die aktive Engener Narrenzunft aus.

Nach den ausführlichen Rückblicken des Präsidenten (»Die Zünfte haben gezeigt, dass die Fasnacht nicht verboten werden kann, und ich bin stolz und dankbar, dass sie mit Disziplin, Kreativität und Ideenreichtum viele Aktionen durchgeführt haben«), der Geschäftsstelle und des Eigenbetriebs sowie des Kulturellen Beirates auf die vergangene, von Corona so stark beeinträchtigte Fasnachtsaison stellte sich Roland Wehrle,

seit 40 Jahren im Präsidium der VSAN, davon sechs Jahre als Vizepräsident und 26 Jahre als Präsident, noch einmal für vier Jahre zur Verfügung (»Bis nach dem 100-jährigen Jubiläum der VSAN im Jahr 2024«) und wurde mit 68 von 70 Stimmen in seinem Amt bestätigt.

Ausblick: Am 28./30. Januar 2022 ist ein Landschaftstreffen in Schömburg geplant, am 5./6. Februar 2022 ein Landschaftstreffen in Bad Saulgau.

Die nächste Jahreshauptversammlung der VSAN wird 2022 in Aulendorf stattfinden, die Herbsttagung 2022 in Friedingen. Das Große Narrentreffen im Jubiläumsjahr 2024 (»Die VSAN ist Deutschlands ältester Dachverband der Narren«, so Wehrle) wurde an die Plätzlerzunft Altdorf-Weingarten 1348 vergeben.

Wurden bei der Jahreshauptversammlung in Engen am 9. Oktober Gespräche am Runden Tisch in Stuttgart unter anderem mit Sozialminister Manne Lucha zur Aushandlung der Rahmenbedingungen für die Fasnacht 2022 noch angekündigt, fanden diese inzwischen statt. Danach soll das 2G-Optionsmodell auch auf Fasnachtsveranstaltungen im Inneren übertragen werden können, für Straßenveranstaltungen soll noch ein Hygienekonzept ausgearbeitet werden.



In einem Grußwort stellte Bürgermeister Johannes Moser (rechts) in der Jahreshauptversammlung der »Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte« dem Präsidium und den Delegierten die Stadt Engen vor.

Landfrauen Stockach-Engen Kreative Familienküche

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Freitag, 29. Oktober, von 14 bis 17 Uhr, interessierte Eltern mit ihrem Kind zum Workshop »Kreative Familienküche« ein. Es werden einfache und feine Gerichte gekocht. Der Kurs findet im Forum Ernährung und Verbraucherbildung im Amt für Landwirtschaft, Winterspürer Straße 25 in Stockach, statt.

Referentin ist Elisabeth Auer. Die Kosten betragen 10 Euro pro Team (ein Elternteil plus ein Kind), es sind maximal acht Teams zugelassen. Bitte eine Schürze mitbringen. Anmeldung bei Karin Nagel, Telefon 0170/1879395.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@
info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Mittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 10.810

Amtsblatt nicht erhalten?
Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

Anzeige

Chic und gepflegt durch Herbst und Winter

Von Chunky Chelsea Boots bis V-Neck-Pumps

Die heißesten Schuhtrends für die kommenden Monate

Der Herbst steht vor der Tür und mit ihm auch viele neue Trends. Der mit Abstand größte Schuhtrend der Stunde heißt: **Chunky Chelsea Boots**. Chelsea Boots sind echte Klassiker im Schuhschrank. Diesmal gibt es für die Schuhe mit den seitlichen Gummizügen ein Update der besonderen Art: Sie kommen mit extrem klobiger Chunky-Sohle daher und reichen bis zur Wade. Ein weiterer Schuhtrend, an dem diesen Herbst keiner vorbeikommt, sind **Loafer**. Das sind Halbschuhe mit Mini-Absatz, in die man ganz einfach hineinschlüpft. Loafer sind leicht und bequem und ideal für die unbeständige Übergangszeit. Das Tolle: Die Schuhe sind extrem vielseitig und können sowohl lässig im Alltag als auch zu eleganten Businesslooks gestylt werden.

Nur weil sich der Sommer allmählich verabschiedet, muss es noch lange nicht mit **Beigetönen** Schluss sein. In diesem Herbst dominieren neben dem üblichen Schwarz, Braun und Grau auch hellere Schuhe in soften Beige- und Cremetönen, die nicht nur einen Hauch

Leichtigkeit versprühen, sondern im Grunde mit allem harmonieren.

Natürlich sind auch im Modeherbst 2021 **Sneaker** weiterhin ein großer Modetrend, ganz besonders Retro Sneaker. Wer noch ein Paar aus den 80ern, 90ern oder 2000ern besitzt, sollte sie jetzt unbedingt rauskramen. Sie werden in Kombination mit Kleidern, Straight Leg Jeans und Blazer oder sportlich mit Hoodie und Radlerhose gestylt.

Auch der nächste Schuhtrend für den Herbst 2021 nimmt mit auf eine Reise in die Vergangenheit. Die Rede ist von **V-Neck-Pumps**. Die Retro-Schuhe besitzen im Unterschied zu den üblichen Pumps keinen runden, sondern einen V-förmigen Ausschnitt. Die Trend-Pumps sorgen durch den verspielten Cut nicht nur für einen echten Hingucker, sondern punkten ganz besonders mit ihrer Fähigkeit, das Bein optisch zu verlängern.



Entdecken
Erleben
Dabei sein

Anneliese-Bilger-Platz 1
Gottmadingen
Tel.: 07731 8388666
ilfioremode@gmx.de

Einladung zum Mode-Apero ab 17.00 Uhr
Fr. 29. und Sa. 30. Oktober
in unserem beheizten Außenzelt!

Es erwartet Sie chice
ital. Herbst- und Wintermode
Einzelteile bis 50% reduziert!

Kappa
Kinder
Stiefel
Gr. 26 - 40

30% statt ab ~~59,95€~~
ab **39,95€**
Gültig bis So. 31.10.2021.

10,-€
Gutschein

*Gültig bis So. 31.10.2021. Ab einem Einkaufswert von 49,95€. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur ein Gutschein pro Einkauf. Jetzt einzulösen: www.schuh-schweizer.de Gegen Vorlage dieses Gutscheins in Ihrer Filiale.
mit dem Code: **HERBST10**

QUICK SCHUH
ENGEN - Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN - Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN - Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH - 88471 Laupheim

Wohlfühlen - beginnt an den Füßen
mit Schuhen von

Modisch,
chic

und
bequem.

Wir führen Damenschuhe bis Gr. 43
und Herrenschuhe bis Gr. 48

Ehinger
Gesunde Schuhe

78224 Singen
Hauptstraße 42
Tel. 07731/62540

Einsparung durch Umrüstung auf LED

Entlang der Hegaustraße werden Beleuchtungsmasten erneuert

Engen (her). Im Rahmen von Standsicherheitsprüfungen wurden im vergangenen Jahr durch die Firma Roch Services GmbH im Stadtgebiet Engen insgesamt 170 Beleuchtungsmasten kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass einige der geprüften Peitschenmasten an der Hegaustraße Mängel aufweisen, welche die Standsicherheit gefährden. Nach Sichtprüfung der restlichen Masten in der Hegaustraße trifft dies auf

die Mehrzahl der Masten zu. Um die Verkehrssicherheit der angrenzenden Landesstraße zu gewährleisten, empfahl die Stadtverwaltung dem Gemeinderat deshalb einen Austausch von insgesamt 36 Masten von der Firma MOC bis zum Kreisverkehr bei Norma. Beim Austausch der Masten soll gleichzeitig auf LED umgerüstet werden und die Peitschenmasten durch gängigere konische Rundmasten ersetzt werden.

Somit wurden Angebote für neue Beleuchtungsmasten und neue Leuchtmittel sowie für den Ab-/Aufbau der Masten eingeholt. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, der Firma Pfeiffer Stahlrohrmaste GmbH den Auftrag für die Lieferung der Beleuchtungsmasten zur Angebotssumme von 13.089,35 Euro zu erteilen. Den Auftrag für die Lieferung der Leuchtmittel vergab der Gemeinderat an die Fir-

ma Conpower Betrieb GmbH zur Angebotssumme von 9.294,99 Euro. Der Auftrag für die Montage der neuen Straßenlaternen geht an die Firma Hegau Energie GmbH zur Angebotssumme von 41.565,51 Euro, vorbehaltlich der positiven Auskunft des Gewerbezentralregisters. Laut Berechnungen der Stadtwerke Engen kann durch die Umrüstung auf LED mit einer jährlichen Einsparung von circa 2.600 Euro gerechnet werden.

»<-----»<-----»<-----»<-----»<

BRENNHOLZBESTELLUNG bis spätestens 17.12.2021
zurück an die Stadtverwaltung Engen/Stadtkämmerei
über das Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen oder per Fax
an 07733/502-255 oder per E-Mail an T Gleichauf@engen.de

Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	

Mindestbestellmenge je Holzsorte = 3 Festmeter. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen. Das Brennholz wird ab dem Frühjahr 2021 bereitgestellt. Hiermit bestelle ich verbindlich:

Buche:	Fm
Sonstiges Laubhartholz:	Fm
Nadelholz:	Fm
Bemerkungen:	

*Pflichtangaben

SEPA-Lastschrift-Mandat	
IBAN*	DE
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	

Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernie erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung. Die Stadt Engen ist berechtigt, im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit stehende personenbezogene Daten des Holzkäufers für interne Zwecke zu speichern und zu verarbeiten.

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 17. Dezember möglich



Bild: Kreisforstamt

Engen. Wer mit Holz heizt, bekommt viel Energie für sein Geld! Holz als Brennstoff hilft, die fossilen und nur begrenzt vorhandenen Energieträger zu ersetzen. Als nachwachsender Rohstoff gewährleistet es eine nachhaltige Energieversorgung. Das waldfrische Brennholz wird

an private Endverbraucher als »Brennholz lang« verkauft. Das Brennholz hat durchschnittlich eine Länge von 4 bis 5 Metern und wird an einem autobefahrenen Waldweg gelagert. Den Bestellschein gibt es auch auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de.

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Sonstiges Laubhartholz (bspw. Esche/Eiche/Ahorn/Kirsche)	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	40 Euro/Fm inkl. MwSt.

Ergreifende Werke der Trauer und Hoffnung

Kantorei und Barockorchester führen
am 13. und 14. November Mozart-Requiem und Bach-Kantate auf

Zweimal musste das Geistliche Konzert coronabedingt verschoben werden, jetzt vertrauen Kantorin Sabine Kotzerke und die »Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen« fest auf die Konzerttermine am Samstag, 13. November, um 19 Uhr und am Sonntag, 14. November, um 17 Uhr in der Christkönigkirche Gottmadingen. Unter der Gesamtleitung von Sabine Kotzerke werden die Kantorei, namhafte Solisten sowie das »Barockorchester an der evangelischen Auferstehungskirche Engen« das »Requiem« in d-moll von Wolfgang Amadeus Mozart und die Kantate »Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit« von Johann Sebastian Bach zur Aufführung bringen.

Engen (her). »Wir haben nie aufgehört zu proben, was sich als großes Plus einerseits für die Gemeinschaft und andererseits dafür erweist, dass wir jetzt schon diese Konzerte veranstalten können«, betont Sabine Kotzerke. Möglich war das - und mit viel Mehrarbeit für die Kantorin verbunden - durch Zoom-Proben für jede einzelne Stimm- lage. Schöner Nebeneffekt trotz allem: »Auch unsere Studentinnen und Studenten sowie die Auswärtigen und Ehemaligen konnten daran teilnehmen und wir haben sogar neue Sängerinnen und Sänger gewonnen«, freut sich Sabine Kotzerke und ist dankbar für die digitalen Möglichkeiten: »Das war eine Brücke von vorher zu jetzt«. Als wieder Präsenz erlaubt war, fanden die Proben im Freien und in der neuen Stadthalle statt. Da am Abend des 13. November in der Engener Stadtkirche Firmung ist, werden beide Konzerte in der Christkönigkirche Gottmadingen stattfinden, in der das Hygienekonzept gut umsetzbar ist. »Es ist uns wichtig, allen Interessierten einen Besuch zu ermöglichen«, betont Sabine Kotzerke. Deshalb gilt für das Konzert am 13. November die 3G-Regel (getestet, geimpft oder genesen) und am

14. November 2G (geimpft oder genesen) - auch wenn das finanzielle Einbußen bedeutet. »Wir sind dankbar, wenn auch das Engener Publikum uns treu bleibt und den Weg auf sich nimmt«, so die Kantorin. »Es ist ein Ausnahmewerk und birgt so viel Besonderes in sich«, beantwortet Sabine Kotzerke auf die Frage, warum sie mit der Kantorei das »Mozart-Requiem« nach 2007 noch einmal zur Aufführung bringt. Viele Geschichten rankten sich um die Entstehung des Werkes. Inzwischen wisse man, dass es Graf von Walsegg gewesen sei, der für den ersten Todestag seiner Frau anonym über einen Mittelsmann Wolfgang Amadeus Mozart mit der Komposition eines Requiems beauftragte, um es als sein eigenes Werk auszugeben.

Im Herbst 1791 war Mozart allerdings ungemein in Zeitnot, fand doch am 6. September die Erstaufführung der Oper »La clemenza di Tito« in Prag statt und bereits am 30. September die Erstaufführung der »Zauberflöte« in Wien. Dazu kamen die Fertigstellung und Erstaufführung des Klarinettenkonzertes und der Freimaurerkantate. Doch Mozart hatte Lust darauf, geistliche Musik zu schreiben, und sich bereits seit einigen Jahren der Kirchenmusik zugewandt und eine Stelle am Stephansdom in Wien erhalten. Mit starker Unterstützung durch seinen Schüler Franz Xaver Süßmayr arbeitete er bis zur völligen Erschöpfung, kränkelte zunehmend, wurde bettlägerig und verstarb am 5. Dezember 1791. Das »Requiem« war nur zu zwei Dritteln fertig. Da Mozarts Witwe Constanze Geldnöte hatte, beauftragte sie zuerst andere Komponisten und schließlich doch Süßmayr, die Totenmesse nach Mozarts Skizzen und in seinem Sinne zu vervollständigen. »Der Geist Mozarts klingt auch bei Süßmayrs Sanctus, Benedictus und Agnus Dei durch«, ist Sabine Kotzerke nach wie vor beeindruckt. Der Vokalpart sei das Tragende im Requiem, beschreibt sie, dem

Orchester habe Mozart die Aufgabe der Farbgebung übertragen.

»Mozart beleuchtet in seinem Requiem Tod und Vergänglichkeit aus katholischer Sicht, Bach in seiner Kantate »Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit« aus protestantischer Sicht mit einer für einen 22-Jährigen erstaunlichen theologischen Tiefe«, beschreibt Sabine Kotzerke das Verbindungselement zwischen den beiden Werken, wobei der »leisen«, lediglich mit zwei Gamben, zwei Blockflöten und Basso Continuo besetzten Bach-Kantate die stückweise »Explosivität« des Requiems mit großem Instrumentarium gegenüberstehe. Trotzdem seien durchaus verwandte Aspekte zu erkennen, so die Kirchenmusikerin.

Aufführungen

Samstag, 13. November, um 19 Uhr nach der 3G-Regel

Sonntag, 14. November, um 17 Uhr nach der 2G-Regel

Ort: Katholische Christkönigkirche Gottmadingen

Der **Vorverkauf** beginnt am Donnerstag, 21. Oktober.

Die Karten für 35 Euro oder 25 Euro (Schüler 10 bis 17 Jahre: 5 Euro Ermäßigung) können ausschließlich reserviert werden unter: www.kirchenmusik-engen.de oder mittwochs von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 13 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 07733/978748.



Zwei herausragende Werke der Trauermusik, das Requiem d-moll von Wolfgang Amadeus Mozart und die Kantate »Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit« von Johann Sebastian Bach, werden unter der Gesamtleitung der Kirchenmusikerin Sabine Kotzerke die »Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen«, renommierte Solisten sowie das eigens für die Konzerte zusammengestellte »Barockorchester an der evangelischen Auferstehungskirche Engen« am 13. und 14. November in der Christkönigkirche Gottmadingen aufführen.

Bild: Hering

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Amt für Kinder, Jugend und Familie Neue Leitung

Hegau. Seit 1. September hat Ariane Krimmel die Amtsleitung im Amt für Kinder, Jugend und Familie übernommen. Sie ist Volljuristin und war vorher zwölf Jahre beim Jobcenter Landkreis Konstanz beschäftigt. Hier hat sie zuletzt, neben der operativen Rechtsberatung der Geschäftsführung, das Team Recht geleitet, wobei sie im Laufe der letzten Jahre viel Führungserfahrung sammeln konnte. Bevor Ariane Krimmel in die Verwaltung wechselte, war sie lange Jahre als Anwältin, vornehmlich im Bereich Familienrecht, tätig.

»Ich freue mich auf die neuen - im Zuge der SGB VIII-Reform und der anstehenden Digitalisierung - vielfältigen Herausforderungen. Auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unsere Kinder, Jugendlichen und Familien im Landkreis werden uns in nächster Zeit beschäftigen«, so Krimmel.

Engen/Hegau. Mit dem Projekt »Bible meets lyrics« (übersetzt: »Bibel trifft auf Liedtext«) soll in der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau ein Projekt starten, bei dem in der Stadtkirche Engen moderne Popsongs live gespielt werden, dann eine Stelle aus der Bibel zu hören ist und beides in einem kurzen Impuls miteinander verbunden wird. Im Fall eines fremdsprachigen Liedes wird eine Übersetzung gelesen - ähnlich, wie man es vom Format »SWR3 Lyrix« kennt.

Oft gefällt einem ein Pop-Song aufgrund der Melodie, aber der Inhalt des Textes bleibt außen vor - sehr schade eigentlich. Wenn Alice Merton zum Beispiel in ihrem Lied »No roots« darüber singt, dass sie keine Wurzeln in dieser Welt schlagen kann, aber ihre Heimat sowieso nie auf dem Boden war (>I've got no roots, but my home was

never on the ground«), kann man das mit einem Zitat von Paulus in Verbindung bringen, der sagt, dass »unsere Heimat im Himmel ist«.

»Bible meets lyrics« wird eine erfrischend andere Art sein, Zugang zu Bibelstellen zu bekommen. Auch wird es die Kirche als Raum anders erlebbar machen - mit moderner Audio- und Lichttechnik und Klängen, die man so nicht in der Kirche vermutet.

Wer hat Interesse, bei diesem einzigartigen Projekt mitzuwirken? »Können Sie sich vorstellen, dabei ein Instrument zu spielen, besonders Keyboard, E-Gitarre und Gitarre wird noch gesucht; gerne auch mit Band Erfahrung, oder als SängerIn, Lead/Solo oder Background, die Songs in Szene zu setzen? Wir freuen uns über alle, die uns bei »Bible meets lyrics« unterstützen!«, hoffen Richard Willems

(Sprecher des Gemeindeteams Engen) und Vikar Tobias Herzog auf viele Interessierte.

Das Vortreffen findet am Mittwoch, 27. Oktober, um 20 Uhr im Franziskussaal des katholischen Pfarrbüros gegenüber der Stadtkirche statt: »Dort können wir uns gegenseitig kennenlernen, das Projekt noch einmal vorstellen und geeignete Songs mit religiösem Bezug für das Projekt sammeln. Wer verhindert ist, aber dennoch mitwirken möchte, kann sich gerne kurz per Email (bible-meets-lyrics@web.de) melden. Wir freuen uns auf Euch und Sie!«, laden Richard Willems und Tobias Herzog herzlich ein

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Zum nächstmöglichen Termin suchen wir eine

Fachkraft in der Buchhaltung und Leistungsabrechnung

Aufgabenschwerpunkte

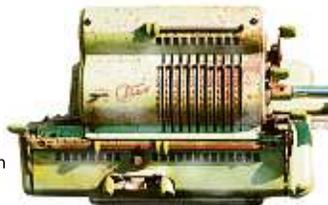
- Finanzbuchhaltung, Kreditoren, Debitoren
- Anlagenbuchhaltung
- Leistungsabrechnung
- Bearbeitung von Reports und Statistiken
- Mitwirken bei Monats- und Jahresabschlüssen

Sie bringen mit

- Hohe Affinität für Zahlen, Buchhaltung, Controlling u.v.m
- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Erfahrung im Aufgabenbereich der Finanzbuchhaltung, idealerweise sind Sie vertraut mit den Anwenderprogrammen von DATEV und C&S
- Professioneller Umgang mit den gängigen Office Programmen
- Kommunikationsfähigkeit und Teamkompetenz
- Verständnis und Gespür für Anforderungen aus dem sozialen Bereich
- Positive Einstellung zu den christlichen Grundwerten

Wir bieten Ihnen

- Eine sehr interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in der Familie der Cura Caritas gGmbH
- Vergütung und Zusatzleistungen nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbands (AVR), mit vielfältig darin festgelegten Sozialleistungen
- 39-Stunden-Woche, 30 Tage Jahresurlaub
- Betriebliche Zusatzversorgung KZVK (Ein sehr wichtiger Baustein für Ihre Rente!)
- Teilnahme am Jobrad Angebot
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten



WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG

Bewerbungen bitte per Mail oder per Post!

Per Mail bitte senden an: info@cura-caritas.de
Per Post an: **Cura Caritas gGmbH**
St. Georg Platz 2
78244 Gottmadingen
www.cura-caritas.de



Zur Verstärkung unseres Teams in Mauenheim suchen wir ab sofort

einen Sachbearbeiter/Bürokaufmann (m/w/d) mit Buchhaltungskennnissen in Teilzeit

1. Ihre Aufgaben:

- Büroadministration und -organisation
- Allgemeine Verwaltungsarbeiten
- Beantwortung von Kundenfragen per Telefon und E-Mail
- Aufnahme und administrative Abwicklung von Bestell-Aufträgen

2. Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Bürokaufmann (m/w/d), Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Eigenständige und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- DATEV-Kenntnisse
- Gewissenhafte Arbeitsweise, Organisationsvermögen und Eigeninitiative

Bitte bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bei:

Michael & Ralf Keller GbR

Dielstraße 16
78194 Immendingen

michael@biohof-elmengrund.de
01 74/1 57 59 22 oder 01 73/6 57 08 43



Familie Brendle
 Dielenhof 78234 Engen
 Tel.: 0 77 33/88 51
 www.dielenhof.de

- Frische Blut und Leberwürste

Diese Woche Bayrische Woche

- Heißer Fleischkäse, frische Weißwürste,
- Schweinshaxen auch gewürzt,
- Gebackener Schweinebauch, Krustenbraten,
- frische Brathähnchen und Hähnchenkeulen
- Frischkraut, Rettiche, Obazda

Öffnungszeiten:
 Di.: 08.00–12.00 Uhr, Do.: 08.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr,
 Fr.: 08.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr, Sa.: 08.00–12.00 Uhr

Wüstenrot Immobilien

Ihre Profis für Immobilie und Finanzierung.
Wir stehen an Ihrer Seite.
 Sie möchten eine Immobilie kompetent und zuverlässig verkaufen oder kaufen? Sie benötigen eine optimale Baufinanzierung oder einen kompletten Versicherungsschutz? Mit unserem Rundum-Service sind Sie auf der sicheren Seite. **Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!**



Andreas Cyrus
 Wüstenrot Immobilien
 ☎ 0163 8920444
 andreas.cyrus@wuestenrot.de
 www.makler-des-suedens.de



Karin Boos
 Wüstenrot Bausparkasse AG
 ☎ 0151 65224279
 karin.boos@wuestenrot.de
 Ekkehardstr. 32 • 78224 Singen

wohnen heißt **wüstenrot**

BRASIL LINDA Waxing Studio & Fachfußpflege
 Rosana Frei, Mühlenstr. 9
 78267 Aach, Tel. 01 76/32 173001
 od. 077 74/92 5436

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

🐔 Großer Geflügelverkauf 🐔
 Leger, Hühner, Enten, Gänse, Puten und Mast vorbestellen!
Dienstag, den 26.10.21 letzter Termin
 Anselfingen, Rathaus 10.45
 Welschingen, Rathaus 11.00
 Aach, Rathaus 12.30
 Geflügelzucht J. Schulte, 05244/89 14
 www.gefluegelzucht-schulte.de



Florist Kassierer Verkäufer
 (m/w/d)
in Singen gesucht
 Voll- oder Teilzeit
 info@weggler.de
 07731-62758



NEU PflegeHilfe+
 Leben neu organisiert
 Ansprechpartner vor Ort jetzt auch in Ihrer Nähe!

**Stundenweise Haushaltshilfe
 24h-Betreuung und Pflege zu Hause**

BODENSEE LINZGAU HEGAU
 Markus Ziegler
 Obere Bahnhofstr. 8 • 88662 Überlingen • 07551-9452560
 kontakt@pflegehilfeplus.eu • www.pflegehilfeplus.eu



Raumkonzept Holz
Türen | Böden | Terrassen

LUST AUF WAS NEUES?
Neubau oder Modernisierung?

Finden Sie jetzt die passenden Elemente für Haus und Garten in unserer neu gestalteten Ausstellung. Bei uns finden Sie die passenden **Innentüren, Böden, Terrassen** und **Sichtschutzelemente**. Verwirklichen Sie jetzt Ihren Wohn(t)raum mit uns.

Raumkonzept Holz
 Carl Götz GmbH | Eichenstraße 9 | 78256 Steißlingen
 Tel. 07738/9277-17 | www.raumkonzept-holz.de

Öffnungszeiten
 Mo - Fr 9 - 18 Uhr | Sa 9 - 13 Uhr

>>Das tat Gott für Sie!<<

Geistliche Besinnung: heute von Rudi Joas von der Christlichen Gemeinde Engen

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

7. Dezember 1988: Ein gewaltiges Erdbeben verwüstete den nordwestlichen Teil Armeniens, Tausende Menschen starben. Sofort nach dem Erdbeben rannte ein Mann zur Schule seines Sohnes. Das Schulgebäude war wie ein Kartenhaus zusammengefallen. Es gab keine Anzeichen für Überlebende. Doch dieser Vater dachte überhaupt nicht daran umzukehren, denn er hatte seinem Sohn oft versprochen: »Ich bin immer für dich da, wenn du mich brauchst. Egal was passiert«.

Aussichtslose Rettungsaktion?

Auch wenn die Aussichten hoffnungslos waren, fing der Vater an, mit bloßen Händen den Schutt wegzuräumen. Andere verzweifelte Eltern standen da und weinten. Man sagte dem Vater, dass es keine Hoffnung gäbe und er nach Hause gehen sollte. Aber die Liebe dieses Vaters war so groß, dass er darauf beharrte: »Ich habe meinem Sohn versprochen, dass ich immer für ihn da bin, wenn er mich braucht«. Der liebende Vater grub unbeirrt weiter. Seine Kräfte wuchsen über ihn hinaus. Acht Stunden, 12 Stunden, 24 Stunden, 36 Stunden. Mit allerletzter Kraft stemmte er ein

großes Trümmerstück beiseite... **Plötzlich hörte er mehrere Stimmen!** Er schrie: »Armand, Armand!«. Da hörte er wirklich seinen Sohn rufen: »Vater, ich bin es, Armand. Hilf uns. Ich habe den anderen Kindern gesagt, dass du kommen würdest, um mich zu retten. Weil du es versprochen hast. Bitte hol uns hier raus«.

Kurze Zeit später drang der Vater zu seinem Sohn und dreizehn anderen verängstigten und völlig erschöpften Kindern vor. Sie befanden sich in einem Hohlraum unter den Trümmern der Schule. Endlich gerettet. Der Vater trug seinen Sohn nach

Hause zu seiner glücklichen Mutter. Als die Bewohner des Dorfes den liebenden Vater hochleben ließen, sagte er nur: »Ich habe meinem Sohn versprochen: Egal, was passiert, ich bin für dich da«.

Eine wahre Geschichte! Sie ist ein treffendes Bild für Gottes Liebe zu uns Menschen. Gott ist auch für Sie persönlich da. Wussten Sie, dass sich alle Menschen auf der Welt in einer schrecklichen Not befinden und Rettung brauchen? Wir liegen zwar nicht unter Gebädetrümmern begraben, aber unter der riesigen Last unserer Sünden, die uns von Gott und dem ewigen Leben mit ihm im Himmel trennen. Die Bibel sagt: »Denn der Lohn der Sünde ist der Tod ...« (Römer 6,23). Das bedeutet nicht nur den leiblichen Tod, sondern für alle Ewigkeit verloren zu gehen und in die Hölle zu kommen. Doch weil Gott uns so sehr lieb hat, schickte er uns einen Retter. Seinen Sohn Jesus Christus. Gott sei Dank, dass er uns so gnädig ist und einen Rettungsplan für uns Menschen geschmiedet hat. »Denn der Lohn der Sünde ist der Tod; aber die Gnadengabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn!« (Römer 6,23).

Jesus Christus ist unser Retter! Er hat Großartiges vollbracht, um auch Sie vor dem ewigen Verlorensein zu retten. Und das tat er für Sie. Er hat für Ihre Sünden sein Leben geopfert. Er starb am Kreuz und ist wieder von den Toten auferstanden. Solange Sie nicht an Jesus Christus glauben, gibt es für Sie keine Hoffnung auf ein ewiges Leben bei Gott im Himmel. Jedem, der an Jesus Christus glaubt, gibt Gott Vergebung der Sünden und ewiges Leben. Sie können sich nicht selbst durch eigene Leistung retten, sondern nur, indem Sie Gott um Vergebung Ihrer Sünden bitten. Vertrauen Sie Ihr Leben Jesus Christus an. Gottes Wort sagt, dass Gott Sie zu seinem geliebten Kind macht, wenn Sie Jesus Christus in Ihr Leben aufnehmen! Lassen Sie sich von Jesus Christus retten.

Ihre CG Engen/Rudi Joas



Wir trauern um

Hans Städele

30.05.44 – 1.10.2021

Nach langer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von einem lieben und hilfsbereiten Menschen.

Du lebst in unserem Herzen weiter.

Deine Freunde

Die Beisetzung findet auf Wunsch von Hans in aller Stille statt. Seelenamt am Freitag, 29.10.21 um 18.30 Uhr in der Stadtkirche Engen.

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.

Artur Steiner

* 03.01.1924
† 21.09.2021

Wir möchten uns bei allen die uns in der Zeit des Abschiednehmens und in der Zeit der Trauer begleitet und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben, sehr herzlich bedanken.

Es ist schön zu wissen, dass man auch diesen Weg nicht alleine gehen muss.

D unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten die Artur auf seinem letzten Weg begleitet haben

A dem Pflegepersonal der Sozialstation Oberer Hegau für die jahrelange liebevolle und fürsorgliche Pflege

N der Praxis Dr. Draeger/Dr. Kirn für die ärztliche Betreuung

K Herrn Vikar Herzog für die kraftgebende Krankensalbung und Herrn Diakon Winkler für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier

E dem Bestattungsinstitut Seidler für die entlastende Hilfe

Im Namen aller Angehörigen
Erika Steiner

Engen, im Oktober 2021

Katholische Pfarr- gemeinde Engen Kinderkirche

Engen. Die Kinderkirche der katholischen Pfarrgemeinde Engen startet wieder am 7. November um 10.30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in Engen für alle Kinder zwischen drei und zehn Jahren. Es wird wieder »Familieninseln« geben, um die Abstände zu gewährleisten. Hierfür sollte mindestens ein Erwachsener die Kinder begleiten. Es wird darum gebeten, dass jede Familie eine Matte oder warme Decke für den Boden mitbringt. Es gelten die üblichen Corona-Regeln mit Maskenpflicht ab sechs Jahren, jedoch ohne Testpflicht. Das Kinderkirchen-Team freut sich, den Gottesdienst mit den Kindern und Familien zu feiern und bittet um Anmeldung bis spätestens 3. November per Mail unter kinderkirche-Engen@web.de.

Demenz hat verschiedene Gesichter Beratung und Begleitung

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden. Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben. »Gerade in der jetzigen Zeit ist es so wichtig, sich Rat und Zuspruch zu holen. Vielleicht kann ich einen kleinen Teil dazu beitragen, dass es Menschen, die einen Angehörigen begleiten, etwas besser geht«, hofft M. E. Lenzen.

Aberglaube oder falsche Religion?

Katholisches Bildungswerk lädt am 28. Oktober zu Vortrag ein

Engen. Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau in Engen lädt am Donnerstag, 28. Oktober, um 20 Uhr zu einer Vortragsveranstaltung zum Thema »Aberglaube und falsche Religion – Woher wissen wir, was wir glauben?« in die Unterkirche Welschingen ein. Referent ist Sebastian Knöbel, Pastoralassistent, Studium der Theologie, Philosophie und Geschichte. In unzähligen Büchern, Vorträgen, Gesprächen werden reli-

giöse Themen besprochen und wird über Religion gestritten. Doch was ist eigentlich Religion? An diesem Abend geht es um die Religion selbst. Was versteht man unter Religion und wie kann man sie von falschen Religionen, von Aberglauben und von Ideologien unterscheiden? Sind religiöse Menschen nicht wie Kinder, die an den Weihnachtsmann glauben? Und wenn nicht, warum ist der religiöse Glaube mehr und anders als eine Kinderphantasie?

Um diesen Fragen nachzugehen, wendet sich Sebastian Knöbel an Autoren aus der Vergangenheit, die darüber Auskunft geben können, wie Religion ursprünglich gedacht war: Cicero, Laktanz und Augustinus. Sie werden die ZuhörerInnen hoffentlich nicht mit ihren Fragen alleine lassen. Abschließend wirft der Referent noch einen kurzen Blick auf die moderne Religionskritik und fragt, wie alt sie eigentlich wirklich ist. Kosten: 3 Euro, SchülerInnen und Studierende frei.

Gar vieles musste ich ertragen,
hab' gedacht, ich ertrag es nie.
Und ich hab' es doch ertragen,
aber niemand fragte jemals - wie?

(Friedhelm Geier)

Friedhelm Geier

* 01.02.1937 † 09.10.2021

In aller Stille nehmen wir Abschied
Helge
Wolfgang und Anja mit Familie
Manfred
sowie alle Anverwandten



Engen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Engen statt.

Seelenamt am Freitag, den 29.10.2021, um 18.30 Uhr in der Stadtkirche in Engen.

Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Narrenrat und Ehrennarrenvater

Friedhelm Geier

Friedel trat 1967 in die Narrenzunft Engen ein und wurde Mitglied im Narrenrat. Schnell stellte sich heraus, dass Friedel ein Narr mit besonderen närrischen Fähigkeiten war. Er wurde zum Zunftschriftschreiber gewählt und damit zum Chronisten der närrischen Ereignisse ernannt. Stets korrekt und ausführlich waren seine Berichte, die heute noch vieles aussagen. Als Not am Mann war, übernahm er das Amt des Narrenvaters. Damit war er auch gleichzeitig Chefredakteur der Engener Narrenzeitung. Unter seiner Regie blühte die Narrenzeitung auf und wurde ein wichtiges Sprachrohr für närrische Ereignisse. Er schrieb viele närrische Reden und Auftritte, nicht nur für sich selbst, auch für andere. Noch in der diesjährigen Ausgabe war er mit schönen närrischen Beiträgen dabei.

Bei den Zunftabenden nahm er das Stadtgeschehen unter die närrische Lupe und so bekam jeder, der etwas gebosgelt hatte, sein Fett ab. Leider ist er nun von uns gegangen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Friedel lebe wohl.

Für die Narrenzunft Engen e.V.
Sigmar Hägele
Präsident

Für den Ehrenrat
Rudolf Waldschütz
Ehrenzunftmeister

Jubilare

- Herr Franz Weingärtner, Engen, 85. Geburtstag am 22. Oktober
- Herr Biagio Torre, Engen, 85. Geburtstag am 25. Oktober
- Frau Sabine Graf, Engen, 75. Geburtstag am 25. Oktober
- Herr Udo Grosser, Anselmingen, 75. Geburtstag am 25. Oktober

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 23. Oktober: Christophorus-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Engen, Telefon 07733/8886
Sonntag, 24. Oktober: Marien-Apotheke, Rielasinger Straße 172, Singen, Telefon 07731/21370

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/ 800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879
Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenwegle 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis

12 Uhr, Tel. 07531/800-3311
Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/ 505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.
Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 0800 9480400.**



Rechtzeitig zum »Kirbi-Singen« hat sich die Kolpingsfamilie getroffen, um auch in diesem Jahr kunstvolle Kürbisse zu schnitzen. Die Eltern und Kinder machten sich sofort ans Werk und so entstanden viele tolle, gruselige, aber auch fröhliche Kürbisgeister.

Bild: Kolpingsfamilie Engen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 23. Oktober:

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

Sonntag, 24. Oktober

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit - wird auch als Livestream übertragen

Aach: 18.30 Uhr marianische Orgel-vesper

Biesendorf: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe als Taizégottesdienst

BKids in Engen: Der nächste Termin für das BKids-Treffen mit Kinder-Bibel-Brunch ist am Samstag, 23. Oktober, von 9 Uhr bis 11.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Hexenwegle 2 in Engen. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es gibt einen leckeren Brunch, Lieder werden gesungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt und Spiele gespielt. Je nach der aktuellen Coronalage sind die Plätze begrenzt. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/ 9408-0 anmelden.

Gottesdienst per Livestream: Die Heilige Messe für die Seelsorgeeinheit am Sonntag, 24. Oktober, wird per Livestream übertragen. Den Link dazu gibt es auf der Homepage www.dekanat-hegau.de.

Marianische Orgelvesper in Aach: Im Marienmonat Oktober, am 24. Oktober um 18.30 Uhr, findet eine marianische Orgelvesper in der Stadtkirche St. Nikolaus in Aach statt. Wieder einmal kann man im Rahmen einer Vesper die vielfältigen Klangmöglichkeiten der Aacher Orgel genießen. Michael Risch, hauptamtlicher Organist der

Basilika Neu St. Johann im Toggenburg, untermalt die Vesper diesmal mit dem Ave Maris Stella des belgischen Komponisten Flor Peeters (1903-1986) und einer Version desselben Motivs aus der Feder des Franzosen Jean-François Dandrieu (1682-1783) - einer ganz andere Musikepoche. Auch die volkstümliche Seite von Maria, der Gottesmutter, kommt musikalisch zum Tragen: Die Schweiz grüßt mit einem Toggenburger Orgeltanz in der Tradition der bäuerlichen Hausmusik und Leopold Mozart (1719-1787) lässt die Spieluhr des »Salzburger Stier« erklingen, der bekannten mechanischen Orgel auf der Festung Hohensalzburg.

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Hilsberg), Kindergottesdienst.

Laut Coronaverordnung müssen im Gottesdienst Medizinische Masken getragen werden, entweder FFP2- oder Medizinische OP-Masken.

Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im ev. Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden. Die Kreise treffen sich unter den gegebenen Hygienemaßnahmen.

Mittwoch: 20 Uhr Senfkorn

Freitag: 19.30 Uhr Jugendkreis, 19.30 Uhr Sing & Pray

Samstag: Konfi-Samstag

Montag: 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare, 17.15 Uhr Jugendkantorei

„Ich bin jetzt Selbstversorger!“
 Stromkosten sparen mit einer eigenen Photovoltaikanlage.

Jetzt Termin vereinbaren und **500€** sichern.*

> 0761 279-4422
 > badenova.de/selbstversorger

* Bei Beauftragung einer Photovoltaikanlage bis zum 30.04.2022 erhalten Sie eine Gutschrift in Höhe von 500 Euro auf den Anlagenpreis.

badenova
 Energie. Tag für Tag

Junge Familie,
 Zimmermann/Schreiner und Bäckermeisterin suchen

kl. Wohn- und Geschäftshaus
 (auch älter)

für Werkstatt und eig. Backwarenverkauf
 Private Vermittler werden belohnt!
 Telefon/AB und SMS: 0152/57230079
 Mail: smart100@gmx.de

JF Mietpark
 Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät
 Betonmischer • Kleingeräte

JF Baudienstleistungen
 Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach
 Mobil 01791063952

Fahrschule Uwe Schaller
 Intensivkurs in den Herbstferien
 Kursbeginn:
Freitag, 29.10.21 um 14.00 Uhr
 An allen anderen weiteren Kurstagen von 9-12 Uhr
Tel. 01 60 / 90 72 62 73
 Schlatt am Randen, Büßlingerstraße 2
 Weitere Infos: www.fahrschule-schaller.de

STADTWERKE ENGEN

Jetzt auch bei Instagram und Facebook!

www.stadtwerke-engen.de

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
 Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
 Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de

Heizung Bäder Notdienst

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Dringend PTA m/w/d gesucht

Voll- oder Teilzeit ab sofort.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 Olga Knack

Schwarzwaldstr. 50 78194 Immendingen
 Tel. 0 74 62/15 31 linden-apo.immendingen@t-online.de

Linden Apotheke
 ... für Ihre Gesundheit

SÜDKURIERZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT
 in Ehingen ab sofort.
 Zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
 Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
 Druck & Logistik GmbH
 Tel. 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs

Immobilienkaufgesuche

Familie aus Engen
 sucht ein Ein-oder Mehrfamilienhaus in der Altstadt Engen zu kaufen.
 Gerne auch renovierungsbedürftig
 Tel. 0157/31743840

Zu verschenken

Messingregal mit
 getönten Glasscheiben H 119,4 cm / B 56,7 cm / T 42,8 cm **Tel. 07731/74442**

Mietgesuche

Pensionierter Hausmeister sucht
 Wohnung, ca. 40 qm. Kann bei technischen Problemen helfen. **Tel. 07771 919045**

Vermietungen

2 Zi. D 78234 Engen
Kaltmiete 550 € + NK + Kaut., in bevorz. Wohnl., Kü., Bad/Toil., Abstellr., Diele, sep. Eing./Windfang, gr. Terr./Südl., ebener Zug. z. Stadtkern u. Einkaufsz., ab 1. Dez., älteres Ehep./alleinst. ältere Dame bevorz., keine Tiere, Besicht. ab 4. Nov./tel. Vereinbarg. **Chiffre EN 2730846A**

VITAMINMARKT ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN
BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 22.10.-28.10.21

Kartoffeln vom Staufenhof Annabell, Marabel, Glorietta	Tagespreis
Rot-,Weiß-,Spitzkraut, Wirsing	1Kg 1,50€
Halbinsel Höri	
Zuckerhut-Salat Deutschland	1KG 2,90 €
Quitten zum Einkochen Deutscher Streuobstbau	1Kg 2,90 €
Holsteiner Tilsiter Schnittkäse, (DE)	100g 1,19 €
Taleggio Mandello Weichkäse, Lombardei (ITA)	100g 2,09 €
Grande Lugana DOC Cantina Malavasi, Lombardei (ITA)	0,75l 8,90 €
Grauburgunder Hochwart, Insel Reichenau	0,75l 8,90 €



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 18.10.-23.10.21

Zanderfilet Wildfang Deutschland	100g 3,59 €
Himmelsguckerfilet Wildfang Neuseeland	100g 2,79 €
Riesengarnelen Unbehandelt und antibiotikafrei	100g 5,99 €
Miesmuscheln Wildfang Deutschland	100g 8,99 €
Stremellachs Eigene Herstellung	100g 3,49 €
Roter Heringssalat Klassiker	100g 1,99 €
Sherrytmatjes Sehr lecker	100g 1,99 €
Lachsragout "Italia" Mit feinem Gemüse	100g 1,99 €



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 22.10.-28.10.21

Bauernschinken Mild und saftig	100g 1,49 €
Fleischwurst Im Ring	100g 0,99 €
Paprikalyoner Auch als Portion, mit frischem Paprika	100g 1,29 €
Suppenfleisch Ohne Bein	100g 0,99 €
Kassler Hals Mild geräucht	100g 0,99 €

Samstagsknaller: 23. Oktober 2021 Wienerle Kaufe 3 Paar, bezahle 2 Paar	Mittwochsangebot: 27. Oktober 2021 Hackfleisch Gemischt, Rind+Schwein 100g nur 0,69 €
--	---

WIR SUCHEN VERKÄUFER (M,W,D) FÜR DEN WOCHENMARKT IN DONAUESCHINGEN.

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Saunafitness Shop
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Wir, junge Familie mit Eltern, suchen ein **2- bis 3-Familienhaus** zu kaufen.
Finanzierung gesichert.
Telefon 0152-34140347

HAARSTUDIO BLICKFANG
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau **ein Einfamilienhaus (auch renovierungsbed.)** zu kaufen.
bis ca. € 500.000,00
Heim + Haus Immobilien GmbH
07731-98260

PC-Service

Neu u. Gebraucht
PC o. Notebook
ab 199,-

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose
seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI
*in unseren Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

www.keller-treppen.com info@keller-treppen.com

KellerTreppen
GmbH & Co. KG

Reinigungskraft (m/w/d)
auf 450-€-Basis
für 2-mal pro Woche für 3 Stunden ab sofort gesucht.
Bitte bewerben Sie sich unter
Telefon: 077 33/83 89 oder rz@keller-treppen.com oder sr@keller-treppen.com

Keller Treppen GmbH & Co. KG
Gottlieb-Daimler-Str. 3a | 78234 Engen-Welschingen